



Dargaud präsentiert:

GROSSER **Asterix** -BAND XX

Asterix auf KORSIKA

ZEICHNUNGEN: UDERZO

4,20 DM

TEXT: GOSCINNY

Österreich 32 S Schweiz 5,80 Fr Italien 1200 Lit Dänemark 11 dkr Niederlande 4,20 fl Luxemburg 73 frs Belgien 73 frs Spanien 110 Pts Jugoslawien 35 Din



DELTA VERLAG GMBH STUTTGART
VERTRIEB:

EHAPA VERLAG GMBH STUTTGART

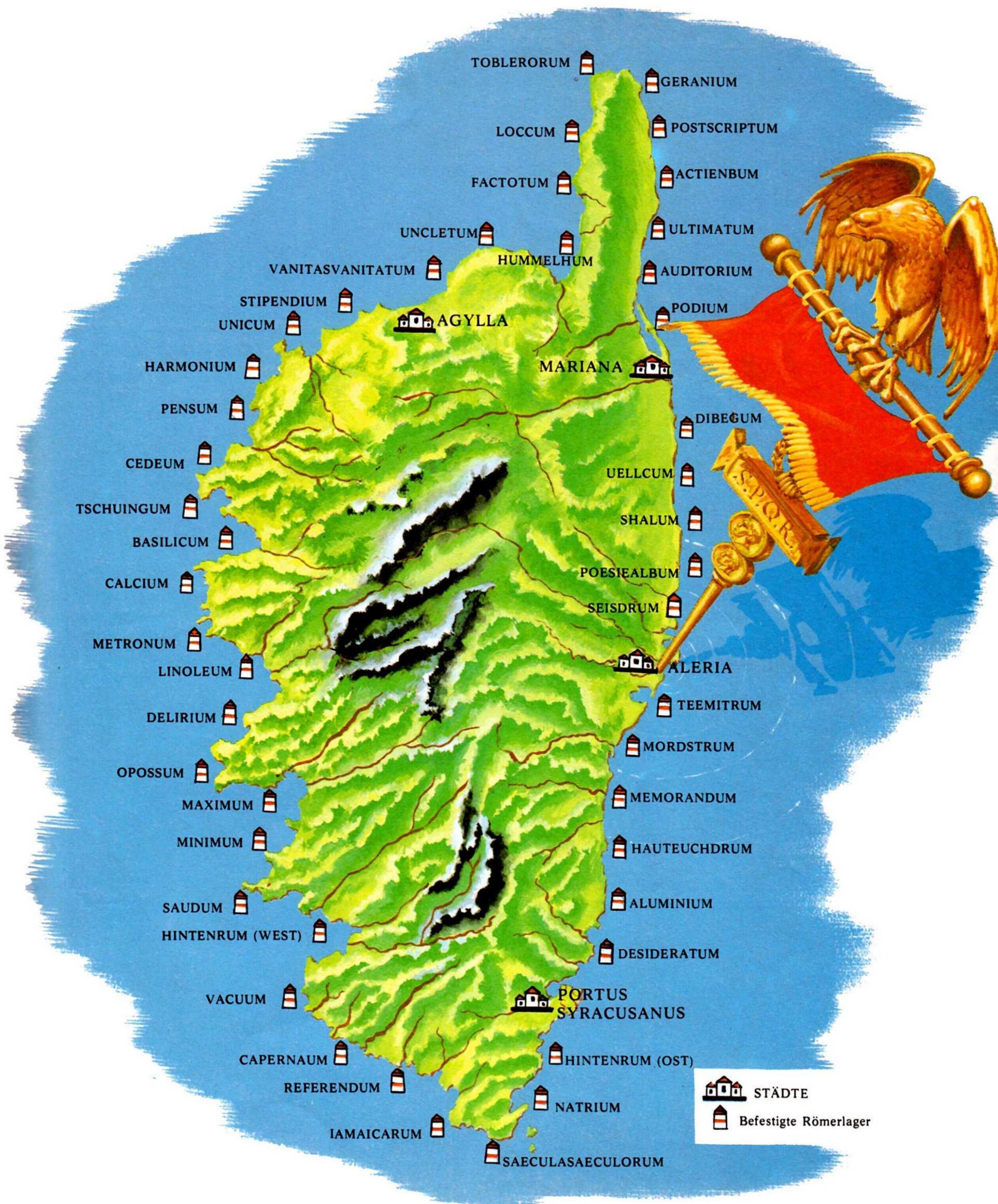
UDERZO

GROSSER **Asterix** -BAND XX

Asterix auf KORSIKA



EHAPA VERLAG GMBH · STUTTGART



ZUM GELEIT

Für den größten Teil der Menschheit ist Korsika die Heimat eines Kaisers, der ebensowenig aus der Geschichte wegzudenken ist wie unser alter Freund Julius Cäsar. Aber Korsika ist auch das Land, wo es Blutrache gibt, die Siesta, politische Intrigen, aromatischen Käse, wilde Schweine, Eßkastanien und alterslose Greise, die einfach nur zuschauen – die Greise nämlich –, wie die Zeit vergeht.

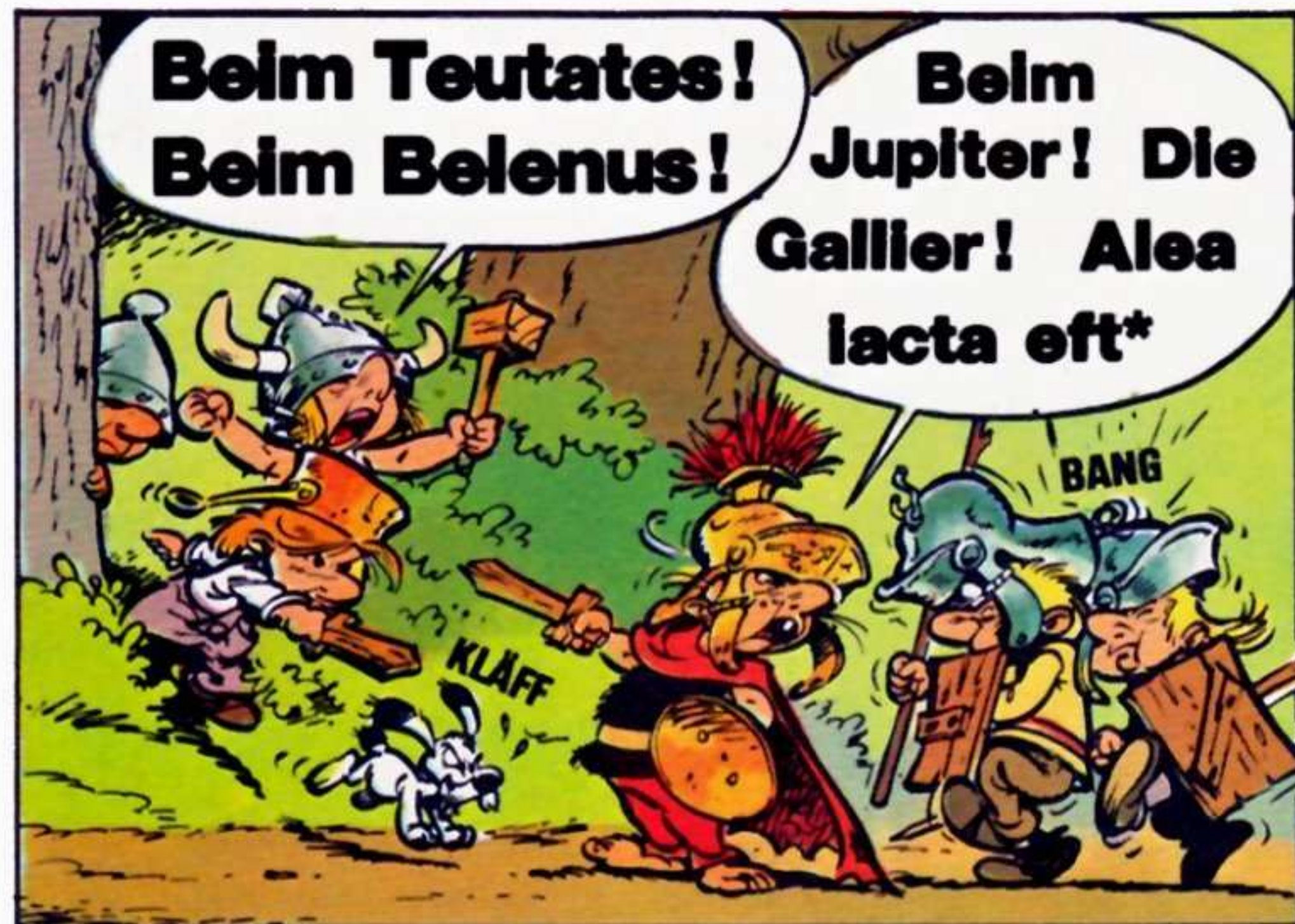
Korsika ist aber noch mehr. Es gehört zu den bevorzugten Fleckchen Erde, die Eigenart, ja sogar Persönlichkeit besitzen, denen weder die Zeit noch die Menschen etwas anhaben können. Korsika ist eine der bezauberndsten Gegenden der Welt und trägt zu Recht den Namen „Insel der Schönheit“.

Aber wozu diese Einleitung, wird man sich fragen. Weil die Korsen, denen man nachsagt, sie seien Individualisten von überschäumendem Temperament, doch gleichzeitig beherrscht und gelassen in ihrem Gehabe, gastfreundlich, ihren Freunden treu, heimatverbunden, redigewandt und mutig, noch eine andere Eigenschaft haben:

Sie sind leicht beleidigt.

Die Autoren





* Lat.: alea iacta est: Der Würfel ist gefallen.



Im befestigten Römerlager
Babaorum...

Also, alles fertig?

Wird aber auch Zeit! Dann
vorwärts marsch! Aber leise,
wenn ich bitten darf!

?

Kamerad, ich bin mit einem
Auftrag unterwegs. Wir kom-
men von weit her. Ich bitte
dich um Quartier für die-
se Nacht, bevor die
Reise weitergeht!

Nun ja...
äh... wir woll-
ten gerade los-
ziehen.

BONG!

Losziehen?
Wer... wo-
hin?

Äh, wir gehen
alle weg. Zum
Manöver, ins
Hinterland.

Und das Lager
ist dann leer?
Ganz verlassen?

Nun...
ja...

Gehn wir,
Zenturio?

Worauf warten
wir noch, beim
Jupiter?

Es ist
schon
spät!

Ja, also dann,
tut mir leid. Das
nächste Mal mel-
det Euch vorher
an. Ave! Gehn
wir!

**Niemand geht
hier nirgend-
wo hin!**

Ich reise im Sonderauftrag von Prätor Crassus
Vampus, dem Gouverneur von Korsika! Ich ver-
lange eine Erklärung für diese verdächtige Hast!

Wenn's Euch nichts ausmacht, Zentu-
rio Parvulus, gehn wir schon voraus.
Und Ihr kommt dann nach, ja?

Nein, o nein!
Es macht mir was
aus!



Kommt mit in mein Zelt... und ihr andern wartet auf mich. Es dauert nicht lang.

?



Heute ist doch der Jahrestag der Schlacht von Gergovia. Und zur Feier dieses Tages pflegen die Bewohner des benachbarten gallischen Dorfes alle umliegenden römischen Garnisonen zu überfallen.



Und das laßt ihr euch gefallen?



Aber natürlich nicht! Zur Abschreckung verlassen wir das Lager und ziehen ins Manöver!



Seid Ihr soweit, Zenturio Parvulus? Die Kameraden werden nämlich schon unruhig und...



Sind die denn tatsächlich so schlimm, die Gallier?



Is ja egal! Ich trage jedenfalls die Verantwortung für den Transport eines verbannten Korsen. Also bleibt er diese Nacht hier im Lager. Du und deine Garnison seid Cäsar gegenüber für den Mann verantwortlich. Ich hole ihn morgen früh wieder ab.



Morgen? Und wohin gehst du heute?

Zum Manöver, wohin denn sonst?



Aber... aber, das kannst du uns doch nicht antun! Die Gallier werden uns einzeln massakrieren! Und wenn sie erst sehen, daß wir einen Gefangenen hier haben, werden sie...

Führt den Verbannten vor!



Ave Kamerad! Und vergiß nicht, daß du Cäsar gegenüber die Verantwortung trägst!

In dem kleinen gallischen Dorf treffen die ersten Gäste ein...

Seewirt!

Ich hab' euch einen Schwyzerkäs mitgebracht!

Costa y Bravo!

Olé, Hombres, olé!

liiiiidefix!

Verratnix! Bist du extra aus Rom gekommen?

Ich wollte den Sound deiner Stimme mal wieder hören!

Teefax! Sebigbos!
O'Fünfuhrteefix!
Mac Teefürzweifix!
Relax!

Ich sage, ist es nicht einfach wunderbar, zu begegnen uns wieder, Cousin Asterix?

Schönfix aus Lugdunum*!
Kneipix aus Massilia**!
Numalfix aus Gesocribate***!

Alkoholix, der Arverner!

Schalut! Isch bin aufrischtsch erfreut, disch widerschuschehen!

Schieh an! Mei, dasch ischt aber ein schönes Schtöffschen, dasch!

Jaja, das ist unsere Seide von daheim, aus Lugdunum.

Da scheid ihr aber schu beneiden!

Hombre, ich koche nur mit Olivenöl!

Was tut Ihr sagen! Ich nehme nur kochendes Wasser. Ich finde, es gibt einen köstlichen Geschmack zu allem.

Den spinneten Römern haben wir's aber gegeben, was?

HAHAHAHA!

Und wie Ihr Euch damals in Genova im Schließfach der Bank versteckt habt!



Guckt mal nach, wie weit die Römer sind, Kinder! Ich würde unseren Gästen gern eine kleine Rauferei bieten!

Oh, aber am Jahrestag von Gergovia verstecken sie sich doch normalerweise!

Dabei könnten sie so schön mit uns feiern! Die spinnen, die Römer!

TOCK
TOCK
TOCK



Wir fangen mit dem Lager Kleinbonum an!

Jetzt komm schon, Idefix! Du siehst ihn ja gleich wieder, deinen Pepe!



Im Lager Laudanum...

Ist da wer?



Im Lager Aquarium...

Niemand...

Wie wollen die Römer aber auch unsere Freunde werden, wenn sie genau an dem Tag abhauen, an dem wir sie verhaften wollen?



Kurz darauf...

Kleinbonum war auch leer!

Ver-suchen wir's noch in Babaurum. Wenn da auch keiner ist, müssen wir halt was anderes mit unseren Gästen spielen.



Hör mal!

Also, Zenturio, dieser Kerl kommt einfach dahergelaufen, läßt seinen Ballast ab und verschwindet wieder. Wir müssen uns jetzt darum kümmern und uns außerdem zusammenschlagen lassen! Und Ihr seid damit einverstanden?

Ihr wißt ganz genau, daß uns gar nichts anderes übriggeblieben ist!



Paßt auf, Zenturio! Ich habe nämlich eine Idee: Ihr bleibt hier und bewacht den Gefangenen. Wir gehen und stoßen zu unseren Kameraden. Und wenn man euch angreift...

Ruhe!
Wir bleiben alle!



Die sind da. Die Knaben sind in Ordnung. Wir werden denen was bieten! Sie werden's nicht bereuen, daß sie hiergeblieben sind!



Versprichst du mir, daß du ein paar Römer für unsere Gäste übrigläßt? Aber von den schönsten!

Naja, aber du weißt doch: mit den Römern ist es wie mit den Austern. Die kleinen sind oft die besten!



Waffenappell im Lager
Babaorum...

Und dann sind da das
große Monstrum und der kleine
Bösewicht, randvoll mit Zaubertrank...
wenn die sehen, daß wir einen Gefan-
genen haben, werden sie wo-
möglich wütend!

Hört bloß auf da-
mit! Beim Jupiter,
das ist zu blöd!



Hör zu, ich nehm'
dir die Ketten ab...



...und wenn sie dich
erwischen, mußt du ihnen
sagen, versprich mir das, du
bist von ganz allein entflo-
hen... Frag mich bloß
nicht, warum ich das
mache!



Geh, du bist
frei!



He, ich hab' gesagt,
geh! Du bist frei!



**Los jetzt! Steh auf und
geh! Du bist frei!**

Erst
nach der
Siesta!



**Was heißt:
nach
der Siesta?**

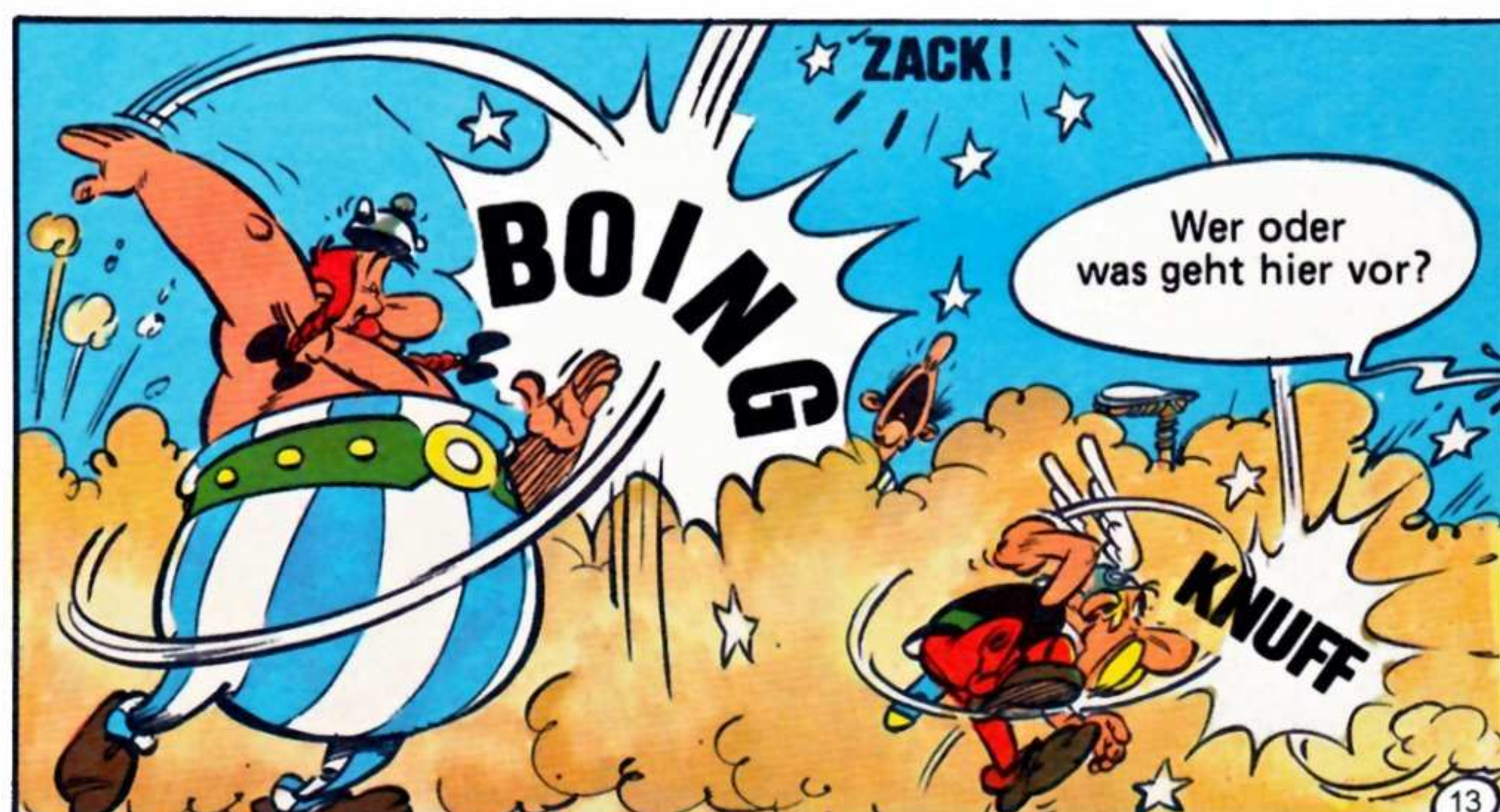
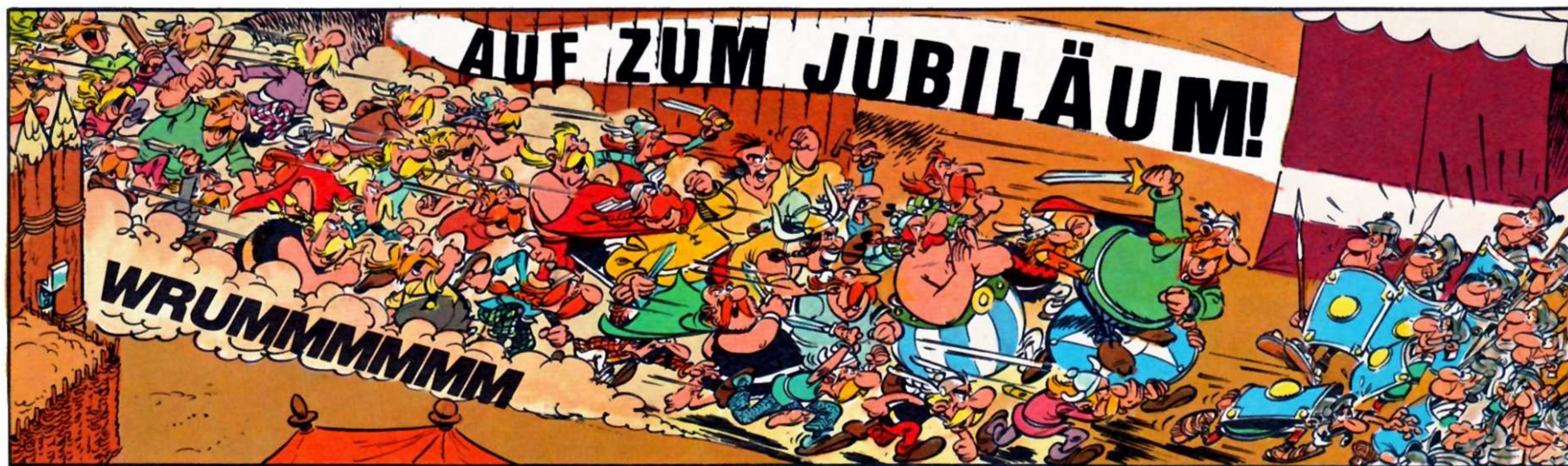
Es ist
doch spät, Rö-
mer. Wenn ich nicht
jetzt Siesta halte,
komme ich vor dem
Schlafengehen nicht
mehr dazu! Läßt du mich
jetzt in Ruhe, oder muß
ich mich aufregen?



**Gehst du jetzt oder
nicht?**

Sie kommen, o
Zenturio Parvulus! Und
bringen Freunde mit! Ihr
könnt sie doch nicht gut
warten lassen!









Magst du das Wildschwein nicht, Osolemirnix?

Wie eigenartig! Dieser Name inspiriert mich zu einer Arie!



Ich mag Wildschwein schon... aber Ihr bietet es nur aus Mitgefühl an!

Aber nie im Leben!



Doch wenn du es nicht willst, ichnehm's dir gern ab...

Ich habe dich beleidigt. Du bist stolz. Stolz und empfindlich. Du gefällst mir, Kleiner!



Daher esse ich jetzt das Wilschwein!

Erst jetzt hat er mich beleidigt!

Erzähl uns von deinem Land, Osolemirnix!



Es ist eine römische Provinz. Sie wird von einem Gouverneur verwaltet, der jedesmal für ein Jahr ernannt wird. Unter dem Vorwand der Steuererhebung plündert jeder Gouverneur innerhalb dieses Jahres unser Korsika aus, da er sich, nach seiner Rückkehr nach Rom, bei Cäsar lieb Kind machen will.



Ein ganzes Wildschwein aus Mitgefühl!

Aber ich und meine Leute, wir holen alles wieder aus den Depots heraus, bevor der Prätor abreist. Bis heute konnte Cäsar noch keine einzige Kastanie* aus uns herausquetschen.



Der gegenwärtige Gouverneur, der Prätor Crassus Vampus, ist der gierigste und grausamste von allen. Es gelang ihm, mich mit List und Tücke während meiner Siesta gefangenzunehmen. Er verurteilte mich zur schlimmsten Strafe: zum Exil! Doch mit eurer Hilfe werde ich noch vor Ablösung des Prätors nach Korsika zurückkehren und alles zurückholen, was er gestohlen hat!



Das würde ich ja gern sehen, wie du das machst mit den Römern!

MJAM!
MJAM!
KNURPS!

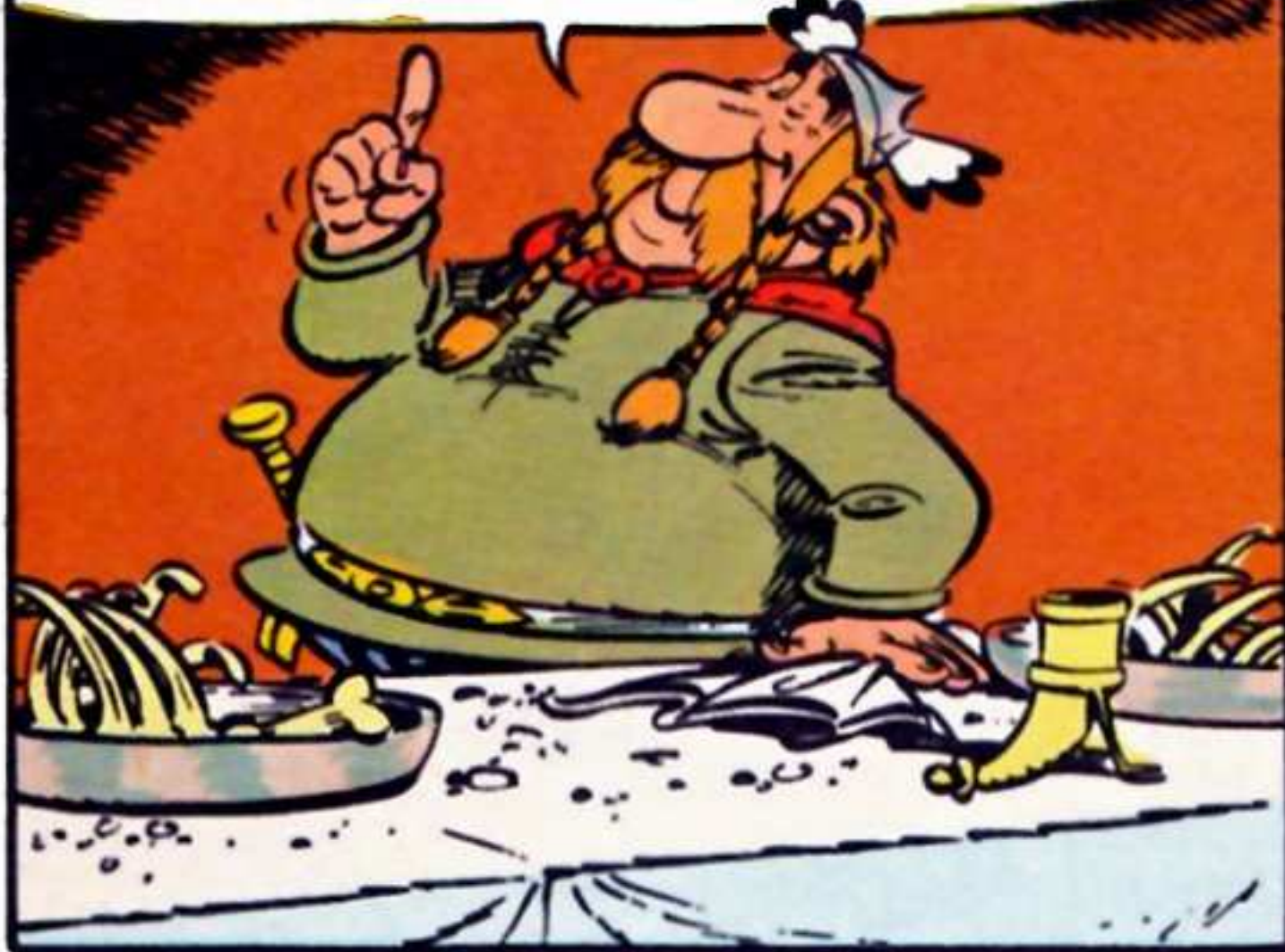
Ja, gut, komm mit mir, Asterixocellix! Und wenn du wieder hier bist, kannst du deinen Freunden erzählen, wie sich das bei uns abspielt, im schönsten Land der Welt!



Einverstanden. Aber nicht gleich. Zuerst wird geschlafen!

Laß dich umarmen, Kleiner! Im Ernst, du gefällst mir!

Schön, einverstanden! Morgen früh brechen Asterix und Obelix mit dir nach Korsika auf. Nach ihrer Heimkehr werden sie uns über dein Land und eure Methoden berichten.



Am nächsten Morgen...



Es war einfach deliziös, sage ich.

Schenschattonell!

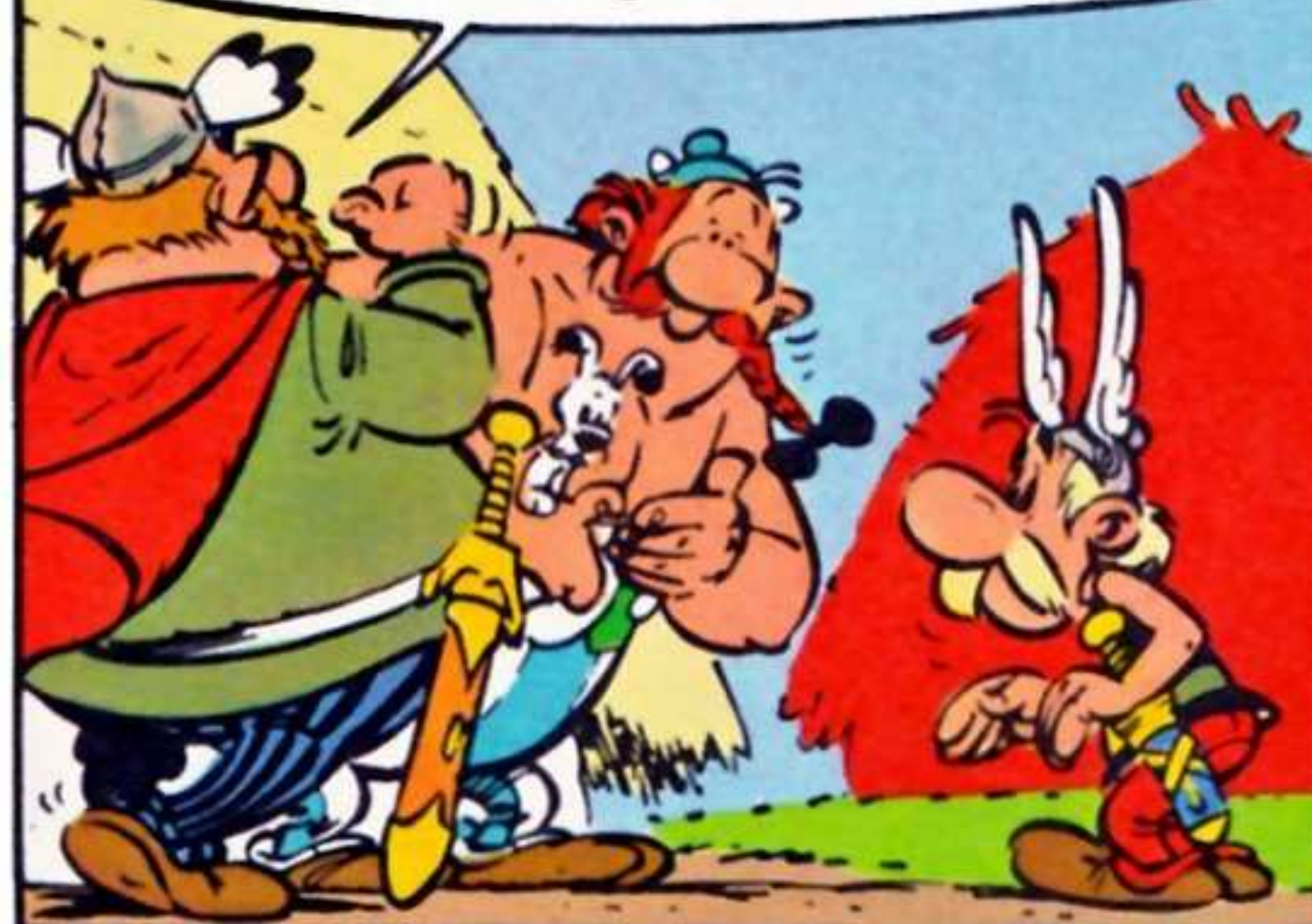
Und die Wildschauen! Scho schaftig, alscho schagenhaft!

Und warum darf ich ihn nicht mitnehmen?

Das ist doch jedesmal dasselbe! Weil er zu klein ist, darum!



Wir suchen euch schon überall, Kinder! Es ist doch wohl besser, wenn ihr aufbrecht, bevor die Römer wieder da sind. Vergeßt nicht, daß unser korsischer Freund gesucht wird!



Grrmb!gnblmgnbl...

Gnagnagnagna. Gnagnagnagna.



Hier, da hast du auch eine Flasche mit Zaubertrank, Osolemirnix! Als kleines und sehr nützliches Geschenk zum Andenken an deinen Aufenthalt bei uns.



Da! Ich hab' für dich auch ein kleines und sehr nützliches Geschenk!

Ein kleiner Hund! Ich mag kleine Hunde!



So hab' ich weniger zu schleppen... Idefix ist in letzter Zeit ganz schön schwer geworden.

Und du, Obelix, bist ein ganz schön Schläuer!



Ja, so sind wir halt mal, Asterixocellix!

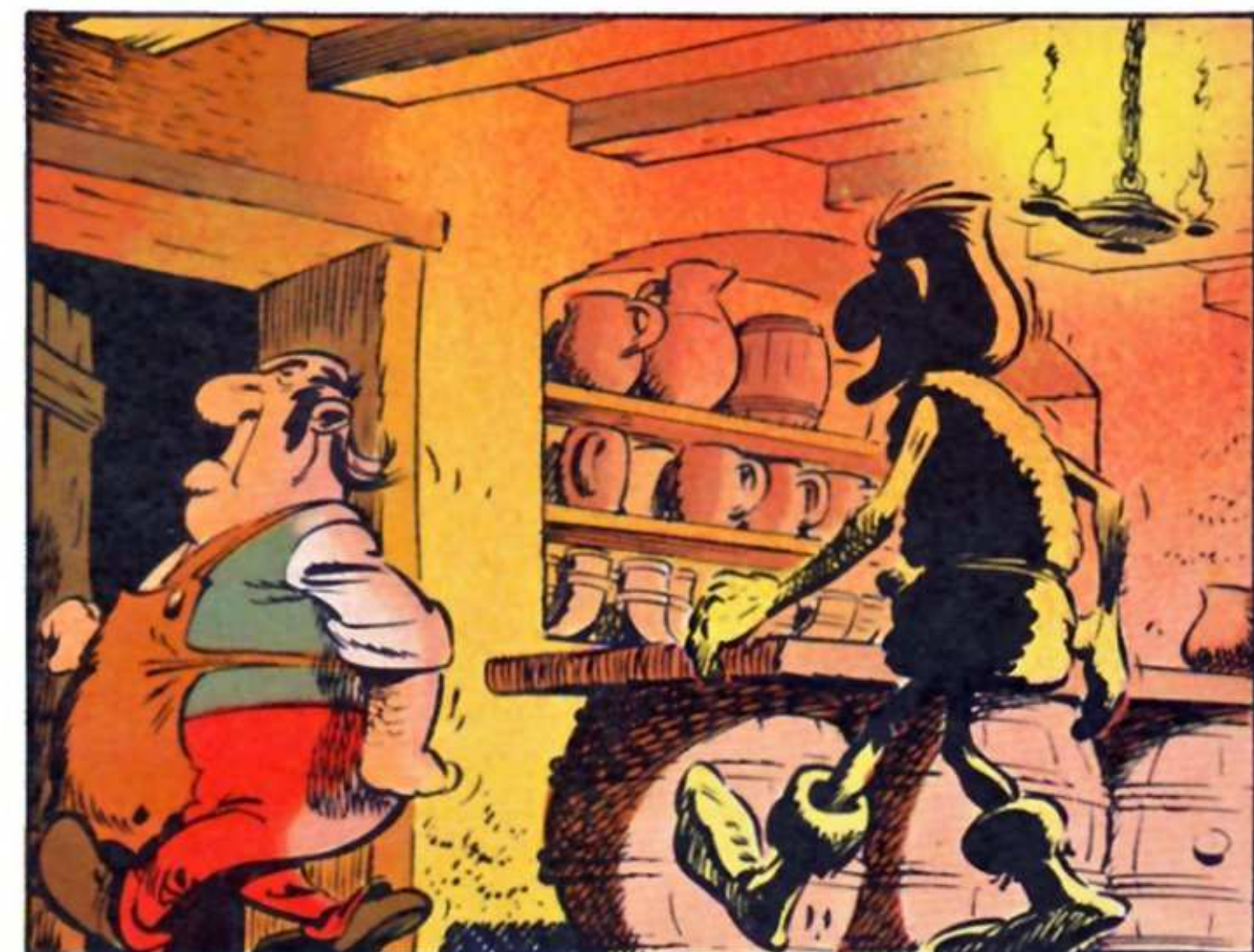
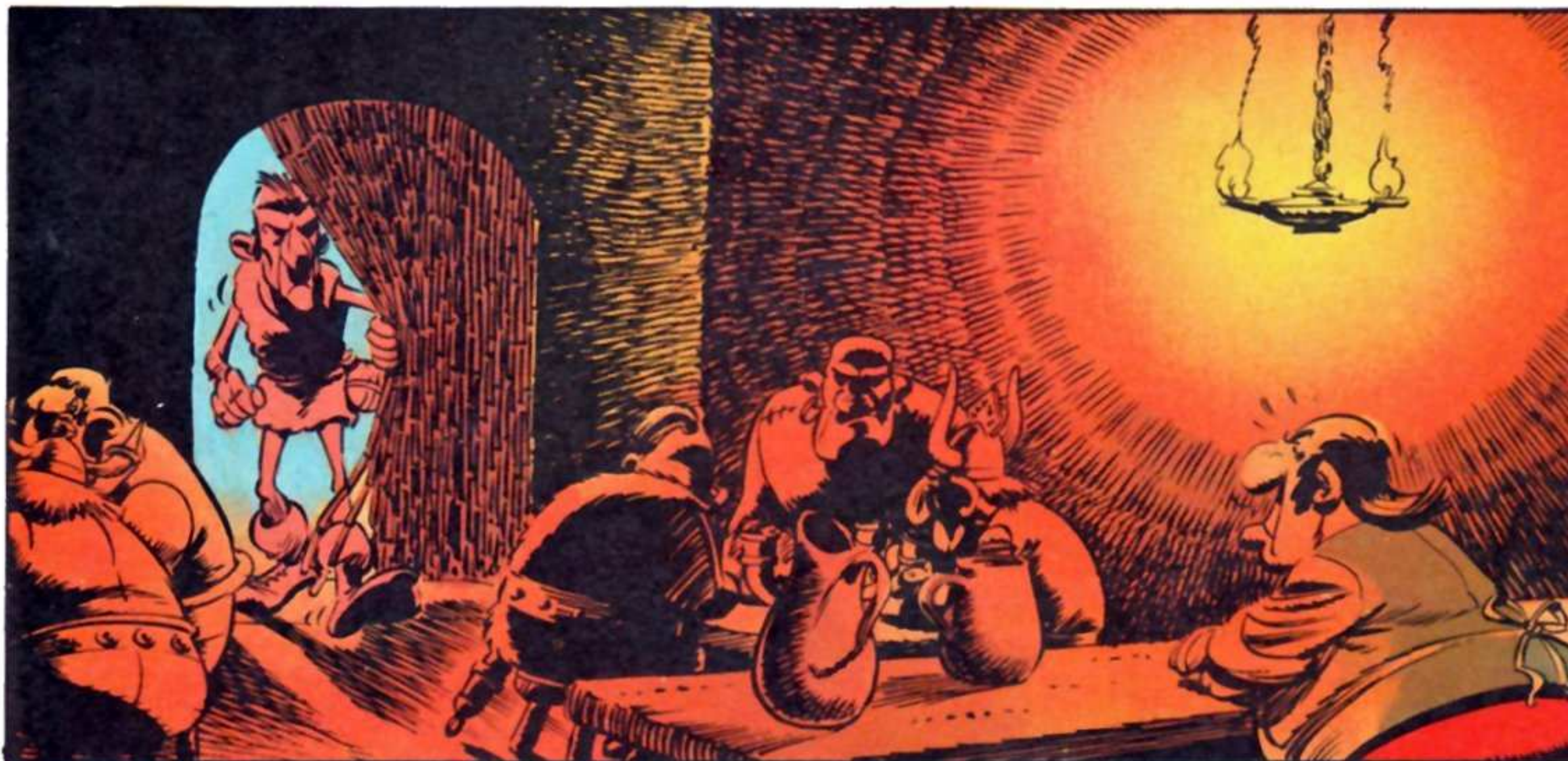




Ich muß ein Schiff finden, das uns nach Korsika bringt. Ich hab' hier Freunde, die mir helfen. Aber es ist wohl am besten, wenn ich allein zu ihnen gehe.



Treffpunkt hier. In einer Stunde. Halt mir mal so lange den Hund, ich bin müde!



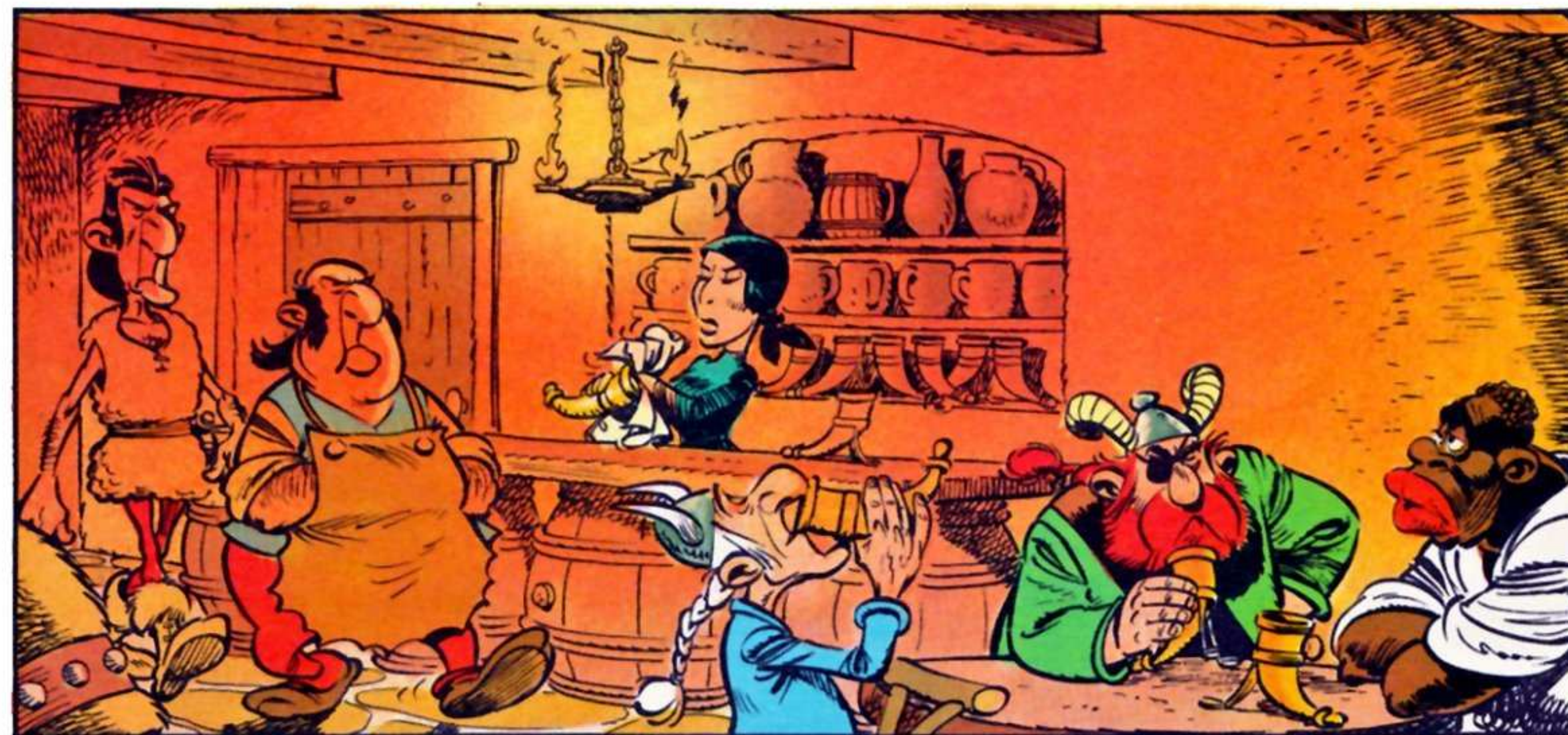
Osolemirnix, ich werd' verrückt vor Freude!

Panschnix, dein Anblick macht mich jubeln!



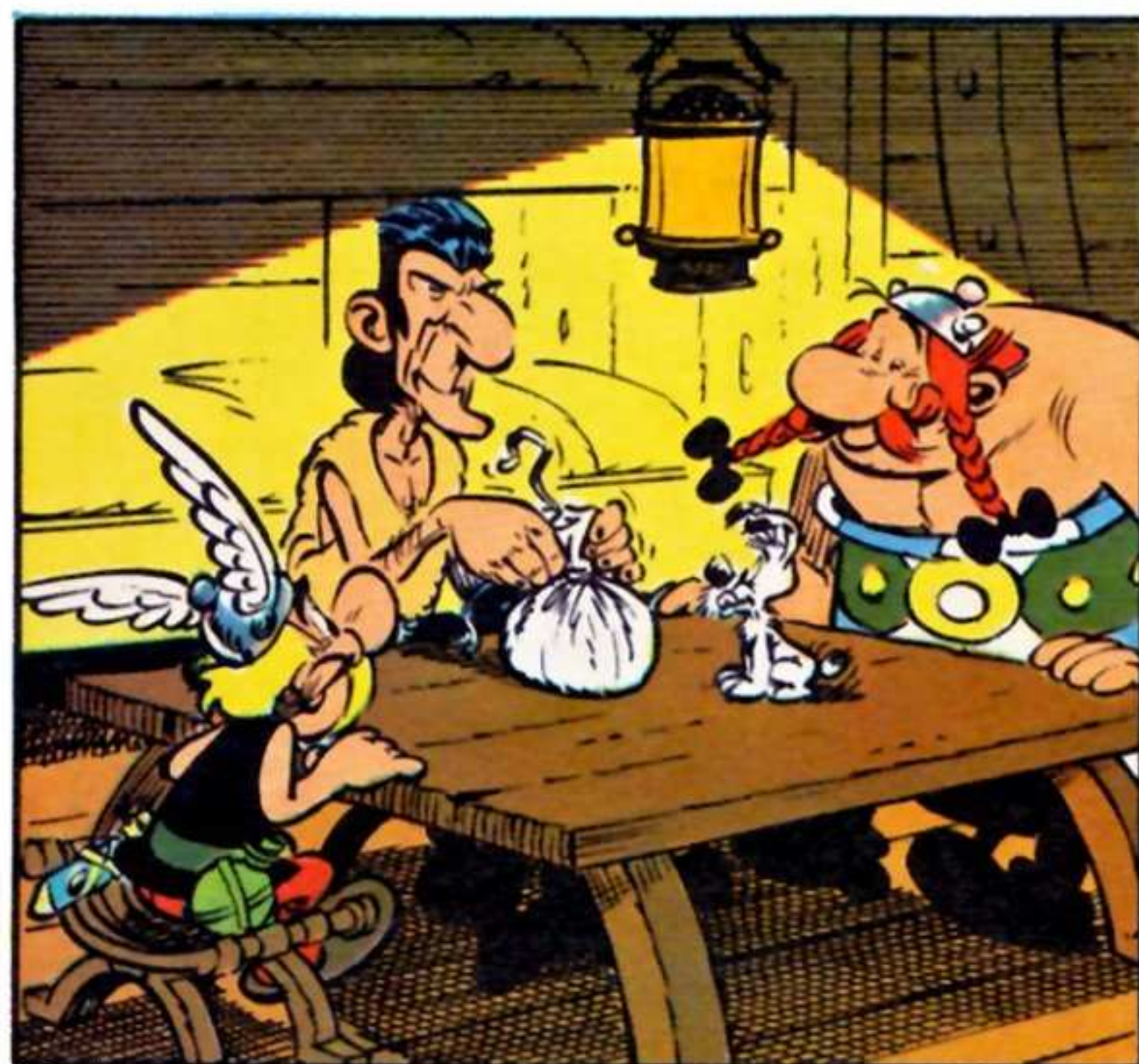
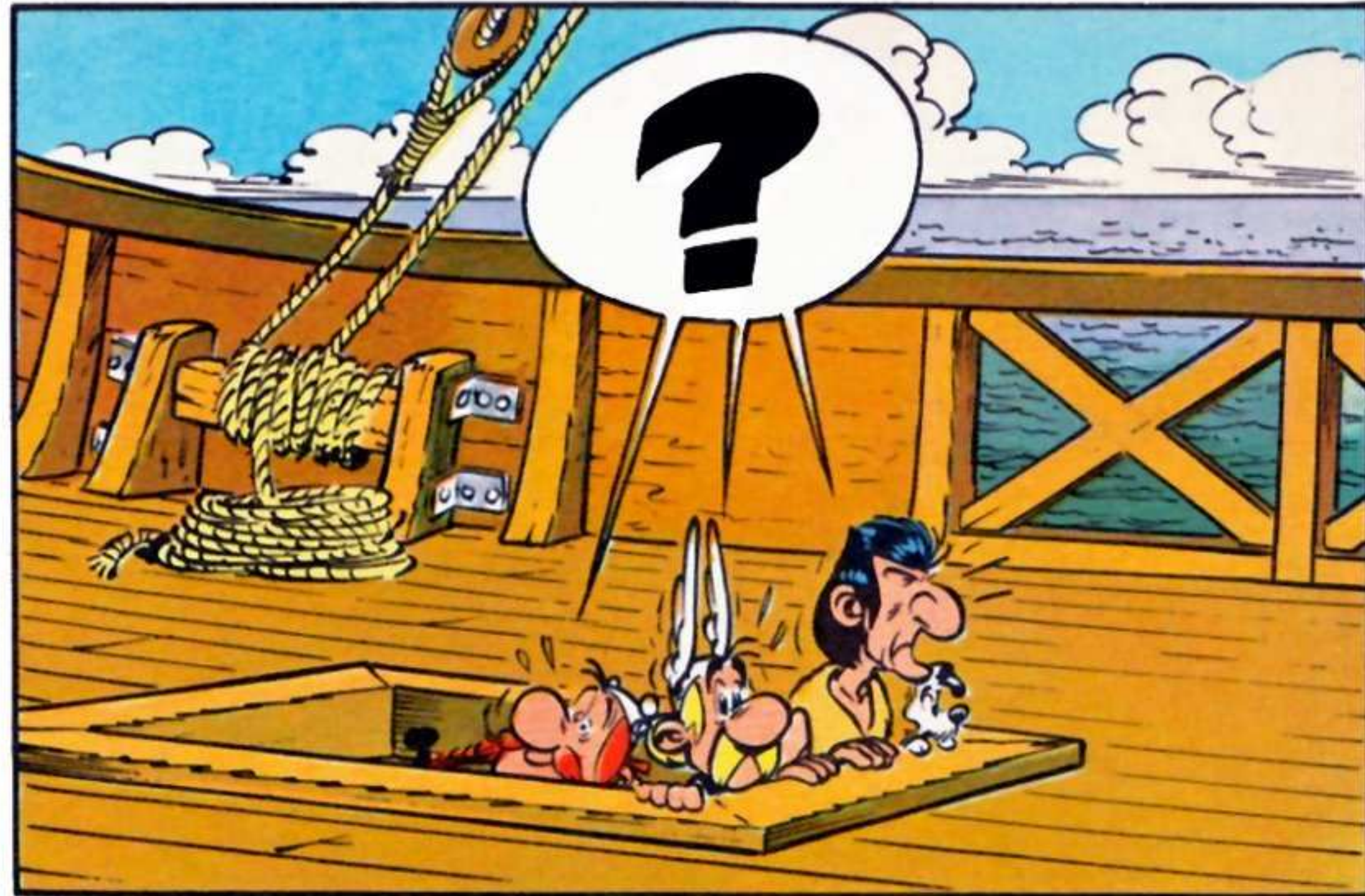
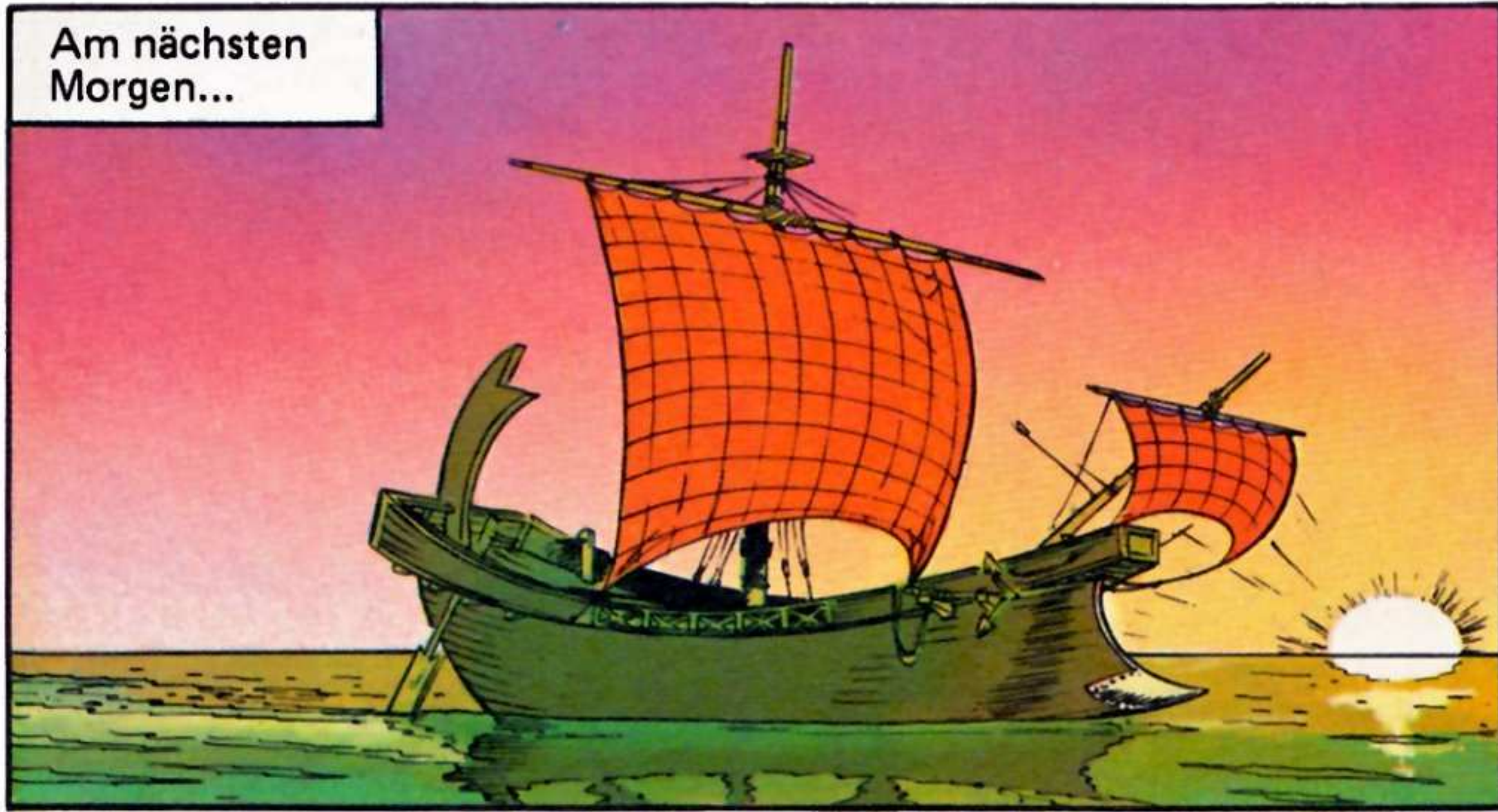
Reseda, bring Wein und Wurst! Aber nicht von dem Zeug für Gäste!





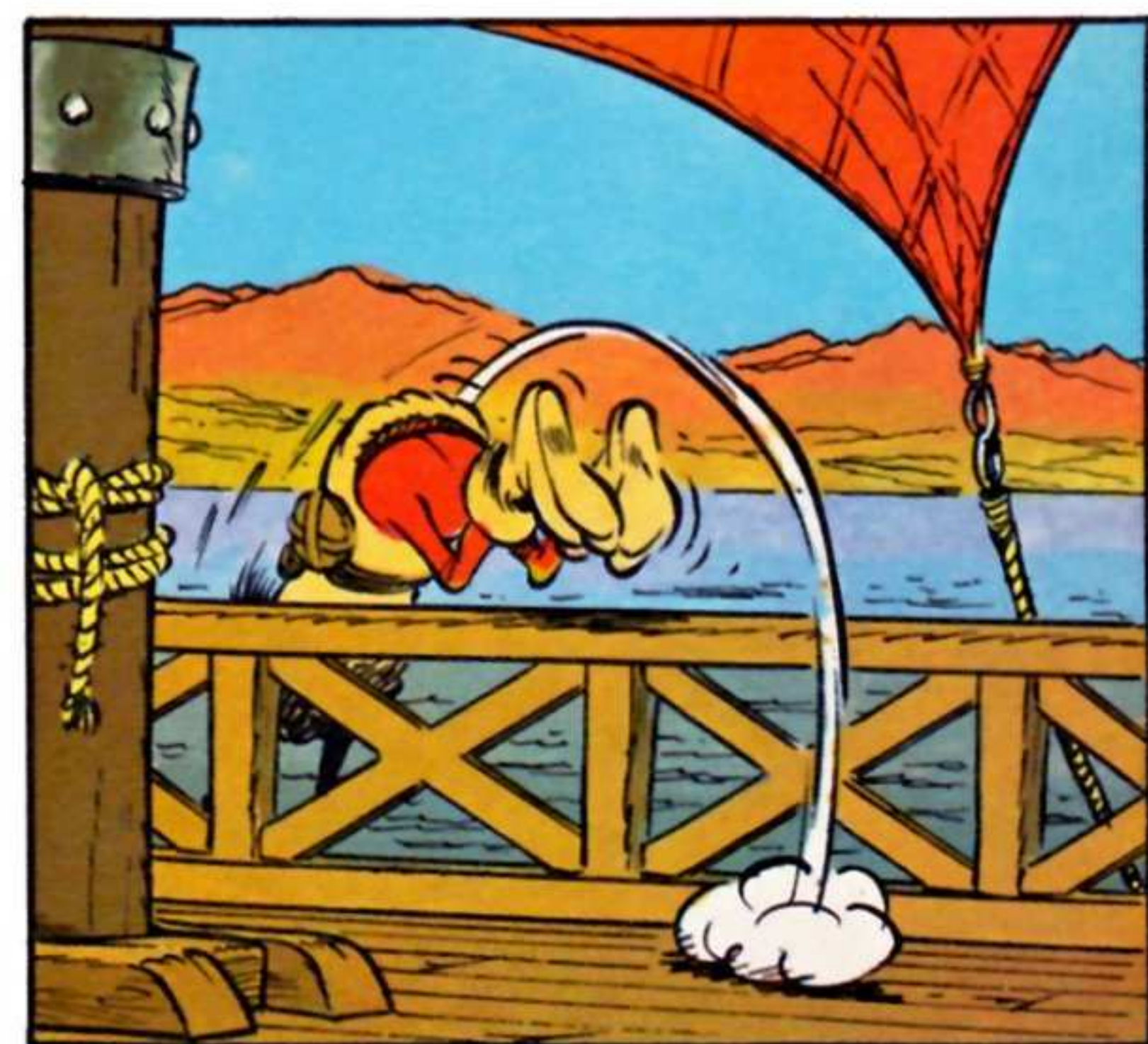


Am nächsten Morgen...



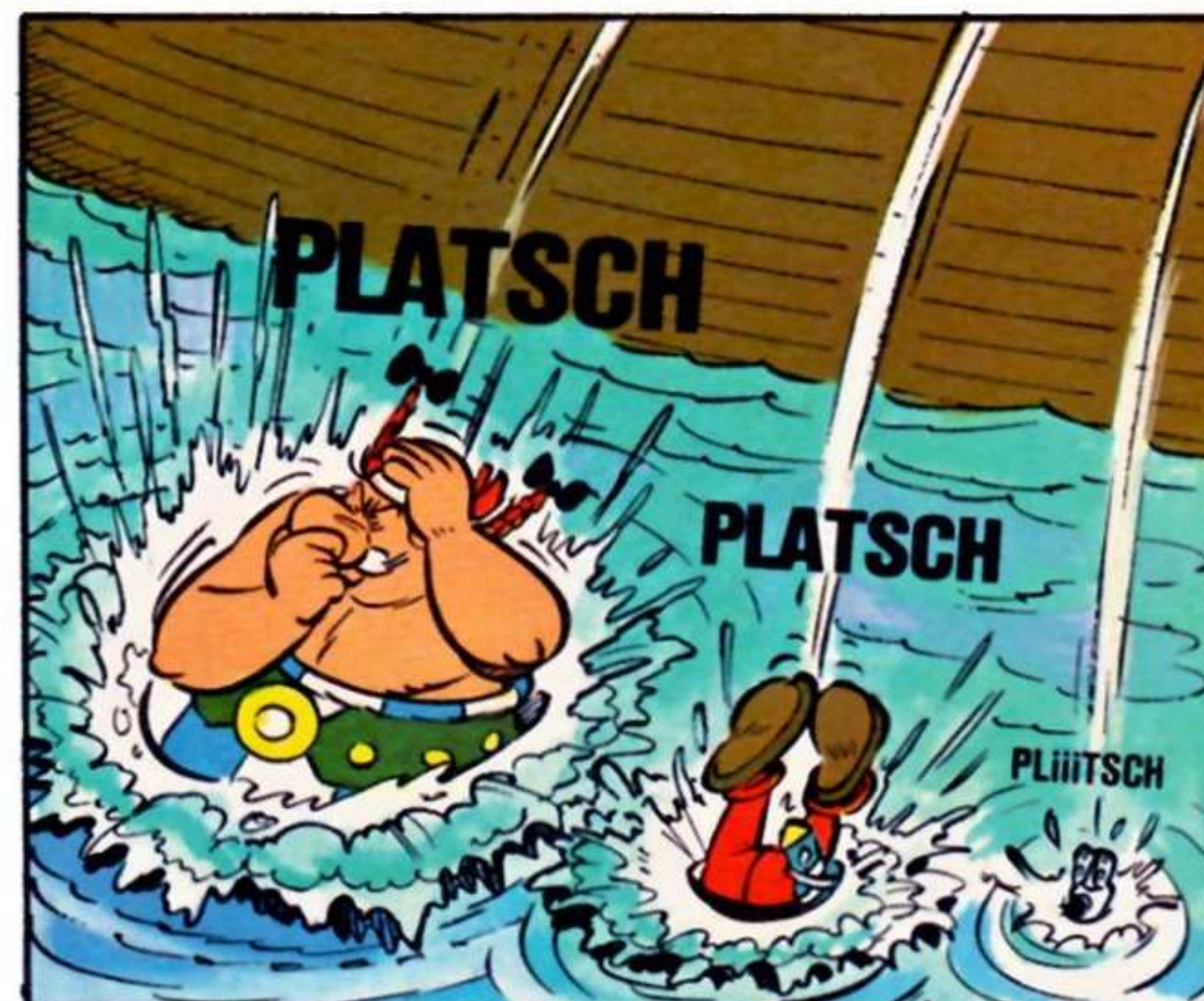


Korsika!



Die spinnen, die Korsen!

Ach was! Los, hinterher!



PLATSCH

PLITSCH



Riecht nur dieses Wasser! Schnuppert diesen Duft von Langusten, Seeigeln und Heuschreckenkrebsen!



Ich finde eher, daß es nach Römern riecht... Ist das da drüben nicht ein befestigtes Lager?

Doch. Rings um die Insel gibt es solche Forts. Aber sowie die Römer ins Innere vorstoßen wollen, stoßen sie auf Schwierigkeiten.



Kein Grund zur Beunruhigung! Die Römer, die man zu uns schickt, sind fast lauter Waschlappen. Strafversetzt. Nur in Aleria hat der Prätor ein paar Elitesoldaten.



Hast du gesehen? Das müssen wir sofort dem Zenturio melden

Jaaaa, wir dürfen keinesfalls hierbleiben.



Also auf, beeil dich!

Sachte, ganz saaaaaachte!

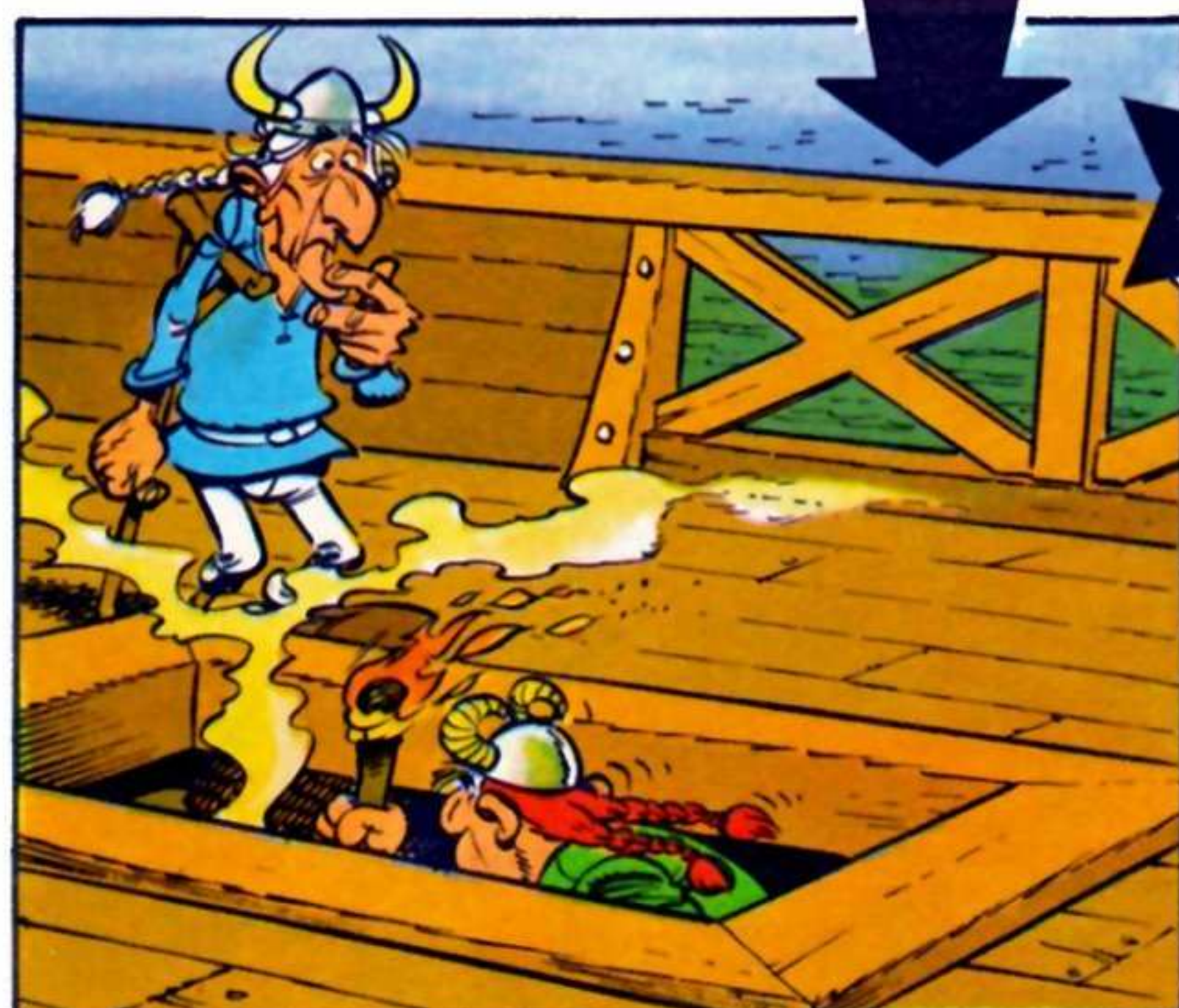
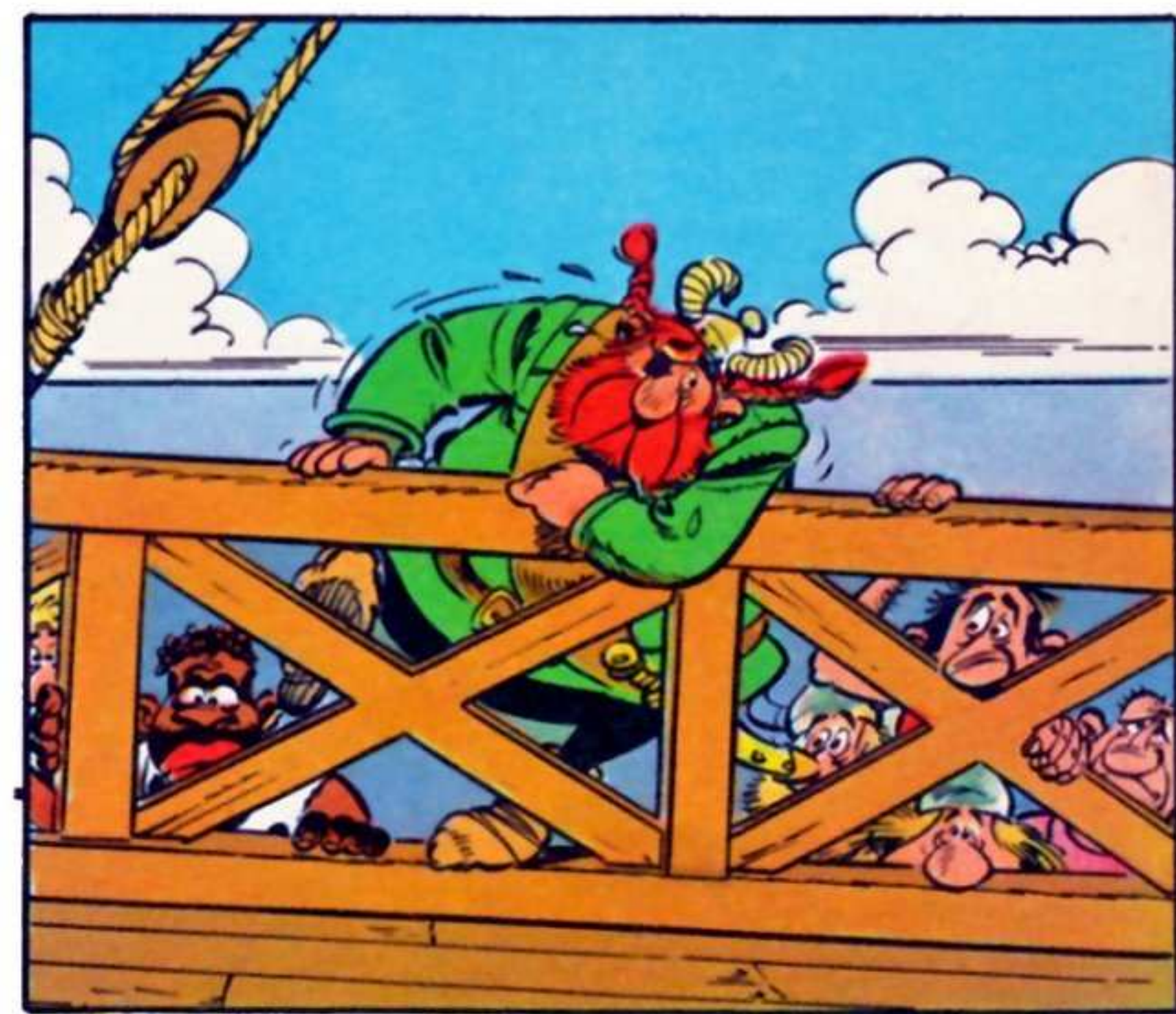


Du bist neu hier, also sachte! Ich erklär's dir.



*Schuhwerk der römischen Soldaten

** Lat.: Glücklicherweise, wer den Dingen auf den Grund sehen konnte.







Apropos, grad hab' ich eine Sau fertiggemacht! Kommt mit zum Essen!



Aleria...

Ein Legionär verlangt dich zu sprechen, Prätor Crassus Vampus. Er betont, wichtige Informationen zu besitzen!

Soll reinkommen!

Ave Prätor! Dieser Mann da hat dir was zu sagen.

Ich bin ein ehrbarer Seemann, der die Route Massilia-Korsika befährt.

KLACK
KLACK

Und ich habe drei Passagiere gehabt, die urplötzlich verschwunden sind, nachdem sie mein Schiff mit einem furchtbar stinkenden Käse in die Luft gesprengt hatten.

War das ein korsischer Käse?

Jedenfalls war ein Passagier Korse... Er wurde Osoledirnix genannt.

Mirnix!?

Ja, richtig, nicht Dirnix, sondern Mirnix. Bei ihm waren zwei Gallier, regelrechte Schrecken der Meere!

Wo sind die hin?

Ich hab' gesehen, wie sie ins Landesinnere vorgedrungen sind, Richtung Gebirge. Wenn diese Leute vogelfrei sind, bitte ich um die Ehre, an der Jagd teilnehmen zu dürfen!

Vogelfrei? Osolemirnix ist der allerschlimmste aller Banditen. Er will die Abgaben an Cäsar stehlen! Ich habe den Kerl verbannt... wir müssen ihn zu fassen kriegen!

Prätor, ich fasse ihn, den Osoledirnix!

Mirnix!







Marmelada!
Gib uns noch
Wein!



Ich komme!

Waggonlix!

Danke.



Sag deinem Freund, er
soll aufpassen. Waggonlix
mag es nicht, wenn man re-
spektlos mit seiner Schwe-
ster umgeht!

Aber er
hat es doch
nicht an Acht-
tung fehlen
lassen!



Doch. Er hat sie an-
gesprochen und noch
dazu gelächelt. Auf-
passen!

!?!



Osolemirnix, da kommen ein
paar Römer!

Gut! Wir
schlagen uns in
die Büsche!



In die
Büsche?

Ja. Und dann ver-
irren sich die Römer
darin. Ihr werdet's
ja sehen!



Ganz bestimmt
nicht.

An dieser
Frage bin ich
desinteressiert.

Ich auch. Ich
fühl' mich nicht
angesprochen.

Fertigmachen
zum Festneh-
men. Er erwar-
tet uns nicht!



Seht ihr? Das
Dorf ist ruhig. Wir
fangen gleich da
unten mit dem
ersten Haus an!



Der erste ist
sicher ein
Neuer!

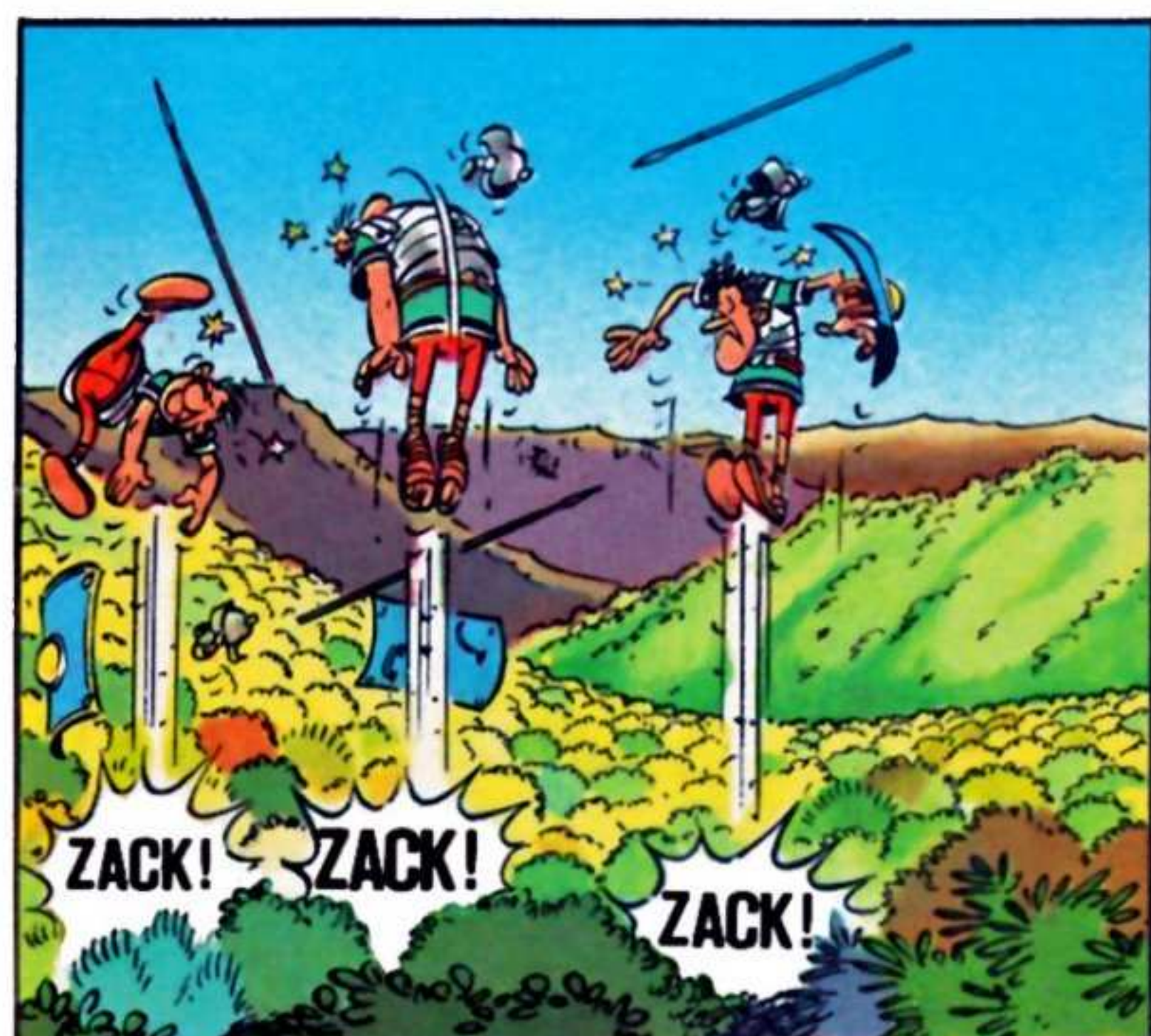
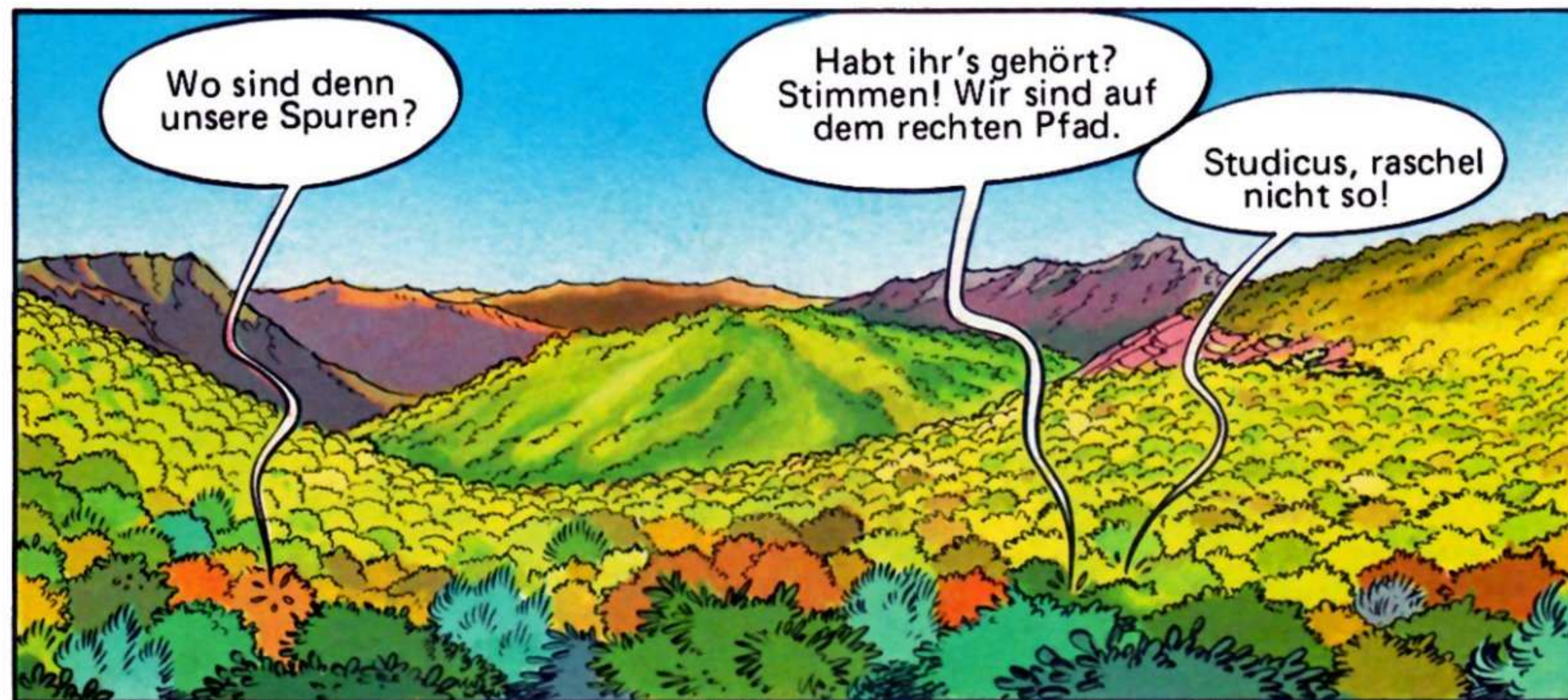
Der erinnert
mich an Sala-
mix, der vom
Kastanienbaum
runter direkt auf
den Kopf ge-
fallen ist.

Und danach soll er
in römische Dienste
getreten sein.

Mit der Zeit
ist er so verblödet,
daß man, noch bevor er
was kapierte, seinen Esel
mit reifen Feigen hätte
totwerfen können.











Die Korsen werden Aleria angreifen, um die Lagerhäuser zu plündern...

Oh, oh ja?



Also, aber ganz unter uns, du wirst alles aus den Schuppen abtransportieren und auf die große Galeere verfrachten, die im Hafen liegt...

Die große Galeere? Oh, oh ja!



Du wirst die korsischen Gefangenen zu Hilfe nehmen, die die Römerstraße bauen...

Die Römerstraße? Oh, oh ja!



Zum Lohn für ihre Arbeit werden die Gefangenen freigelassen. Aber Achtung! Die Garnison darf davon nichts spitzkriegeln!

Oh, oh nein?



Nein! Denn sowie das Schiff voll ist, gehen wir an Bord und verlassen Korsika. Die Garnison kann dann die leeren Depots verteidigen, hähähä!

Hähähä!

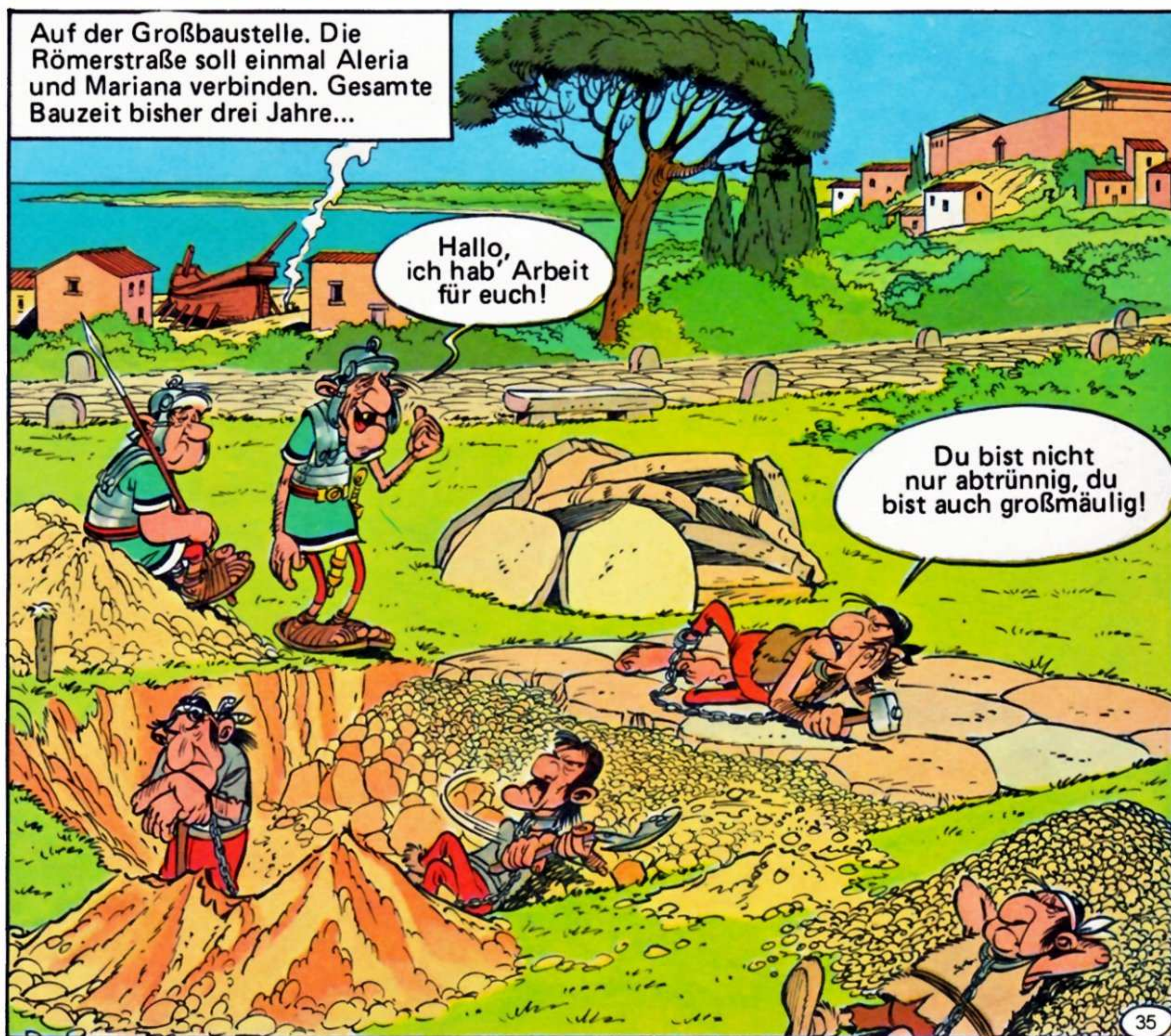


Es muß die ganze Nacht durchgearbeitet werden, verstanden?

Oh, oh äh?



O nein, o nein, o nein!



Auf der Großbaustelle. Die Römerstraße soll einmal Aleria und Mariana verbinden. Gesamte Bauzeit bisher drei Jahre...

Hallo, ich hab' Arbeit für euch!

Du bist nicht nur abtrünnig, du bist auch großmäulig!



Also gut. Gehorch mir, und dann wirst du mit mir nach Rom fahren. Dort bekommst du Geld und Ehre!

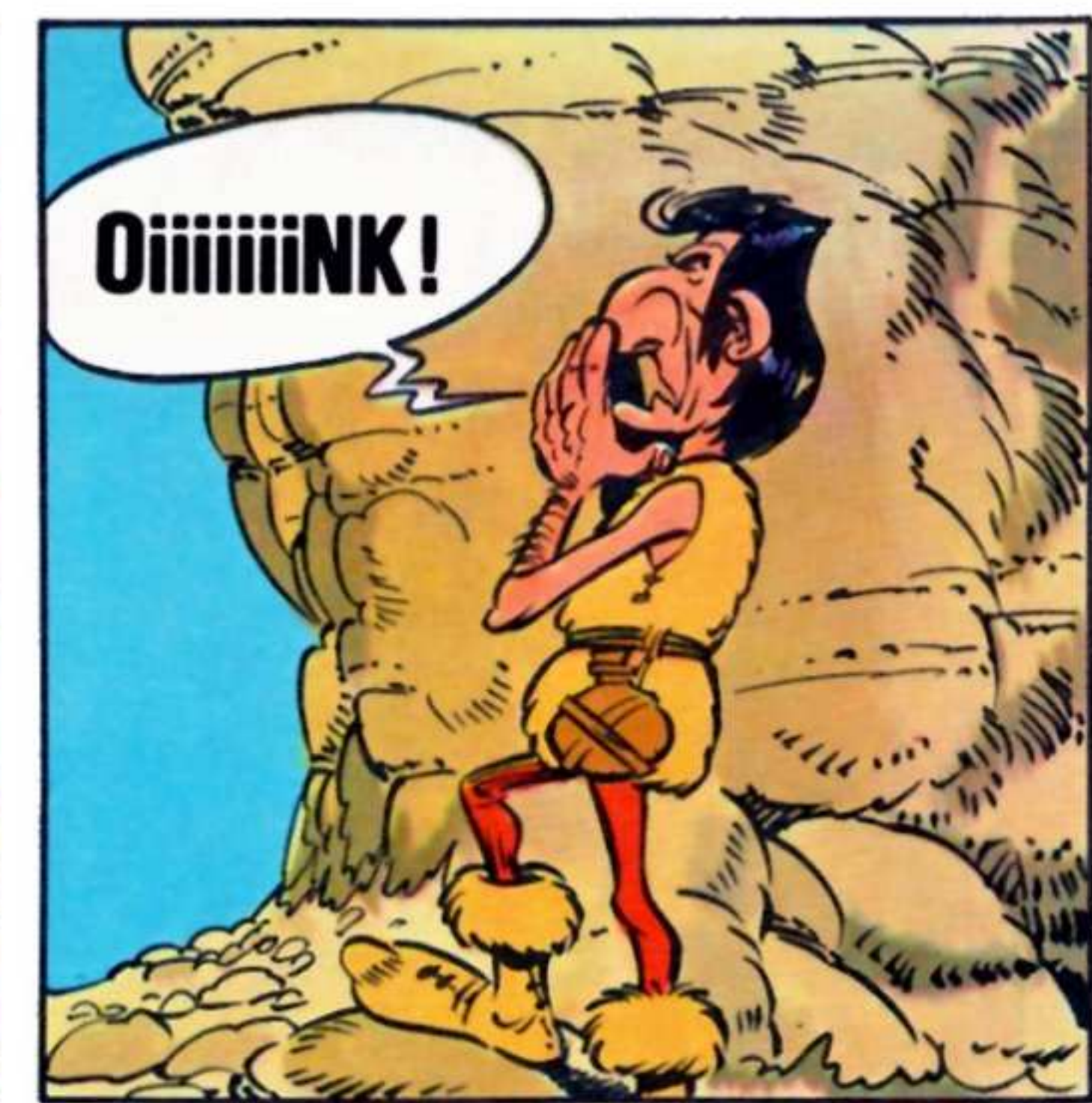
Oh, oh ja?



Noch ein Schwein!

Nein, das ist Violoncellix, ein Sippenvorstand!

OiiiiiiNK!



OiiiiiiNK!



Osolemir-nix!

Violoncellix!



Das ist Maccaronix. Komm rein, Maccaronix!

OiiiiiiNK!



Habenix! Mineralogix! Apathix! Sinfonix! Allestrix!

OiiiiiiNK!

OiiiiiiNK!

OiiiiiiNK!

OiiiiiiNK!

OiiiiiiNK!



Allestrix!

Osolemirnix!

Mineralogix!

Habenix!

Sinfonix!

Apathix!

Violoncellix!

Maccaronix!



Und wer ist der?

Der? Aber das ist doch ein Schwein!

OiiiiiiNK!



Kannst du ein Schwein nicht von einem korsischen Sippenältesten unterscheiden?



Wie könnte ich? Ich habe noch nie einen korsischen Stammeshäuptling probiert, und schaut mich nicht so an, sonst kriege ich Kopfwahl!



Laß ihn! Sie sind gallische Freunde, die beim Angriff auf Aleria dabei sein wollen!

Ich wußte nicht, daß dies eine Attraktion für Touristen vom Kontinent werden würde...

Nachts, an Bord einer Galeere im Hafen von Aleria...

...und sobald das Schiff geladen hat, nimmst du Kurs auf Rom! Ich werde an Bord sein, ebenso Salamix, den wir während der Überfahrt verschwinden lassen...



Das muß alles heute nacht passieren... die Garnison darf nicht wissen, daß ich verschwinde... Sie wird kämpfen. Und mir so die Flucht ermöglichen.

Also, es ist richtig versprochen? Hinterher gebt Ihr uns das Schiff und schenkt uns die Freiheit?



Wie kommst du überhaupt dazu, an meiner Redlichkeit zu zweifeln?



Unterdessen...

So...also... an die Arbeit! Das hier muß alles auf die Galeere geschafft werden!

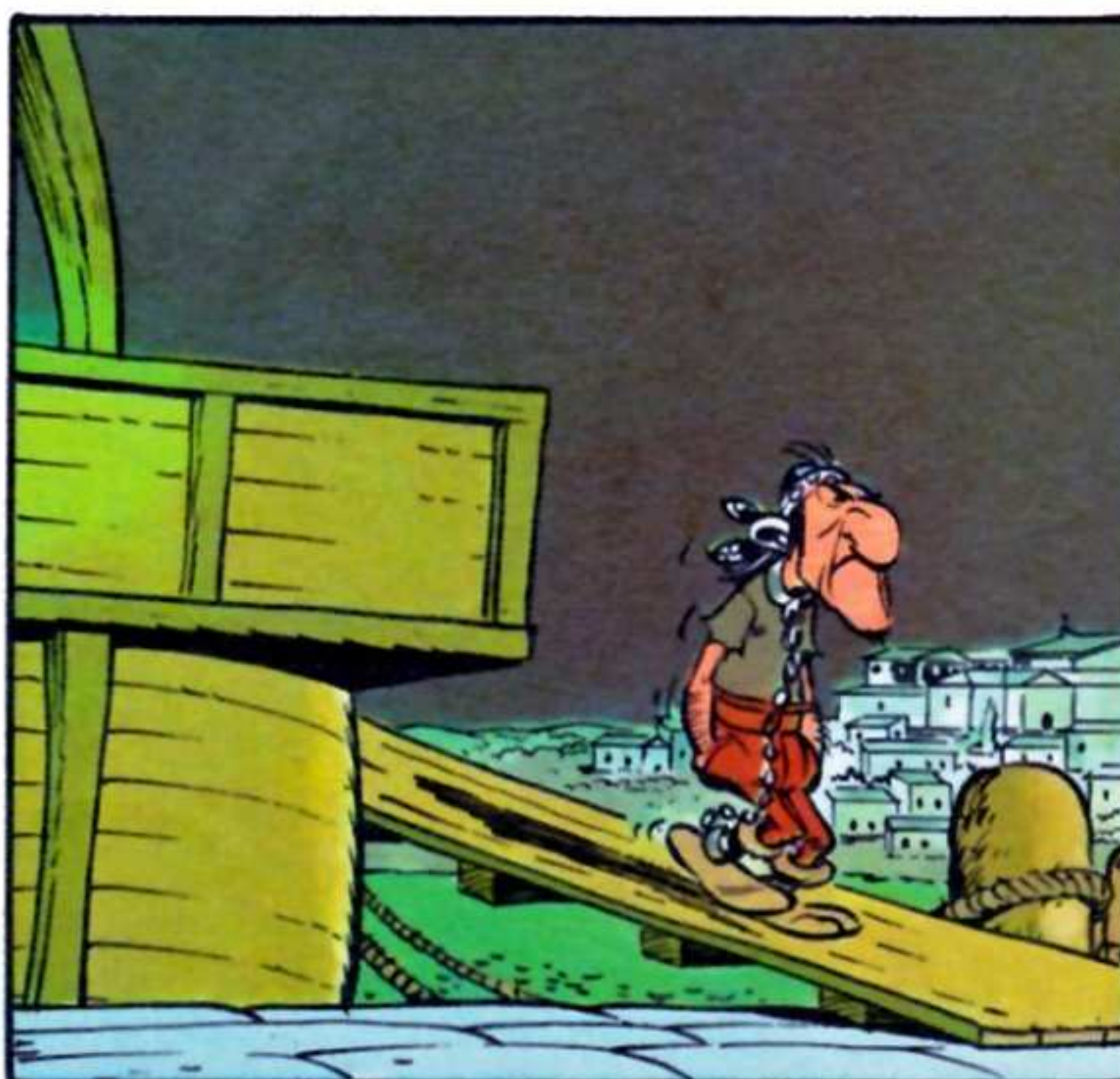


Zwanzig Minuten später...



Wo stell' ich das hin?

Aber in diesem Tempo dauert das ja Jahre! Und wegen der Garnison müssen wir die Arbeit bei Tagesbeginn unterbrechen.



Nur nicht hetzen, Kinder! Wie ihr hört, haben wir Jahre zur Verfügung, um die Arbeit zu machen. Und am Tag darf gar nichts getan werden!

Ich hab' einen Vetter, der auch so einen Job hat. Bei der Verwaltung in Massilia.





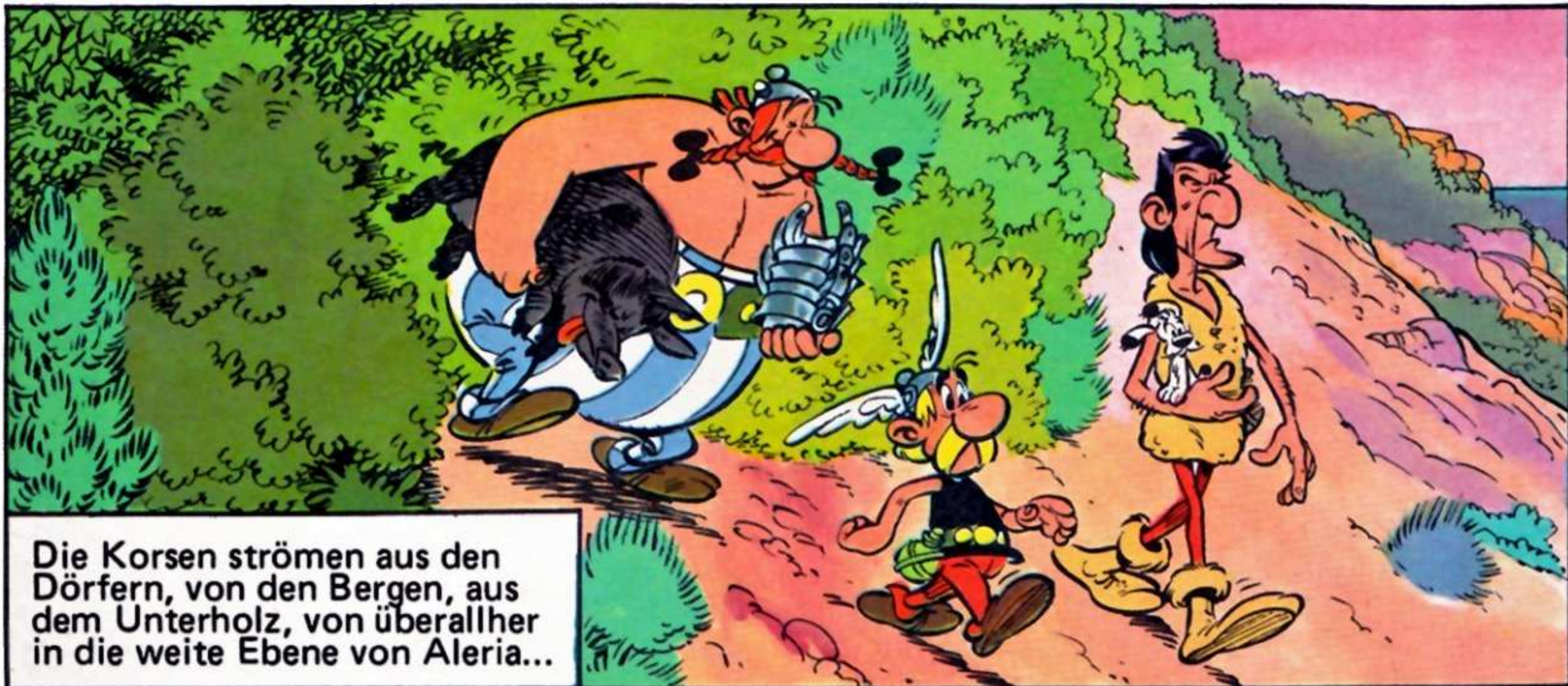
Bei Tagesanbruch...

Ich glaube, die Römer werden ihr korsisch-blaues Wunder erleben...

Gehn wir mit? Ich würde gern sehen, wie sie sich anstellen, die Jungen... Eine große Sache wird's wohl nicht werden!

Nehmen wir den Baumstamm mit?

Knackerix, du spinnst wohl! Wir bitten die Jungs, daß sie uns an Ort und Stelle einen Baum fällen.

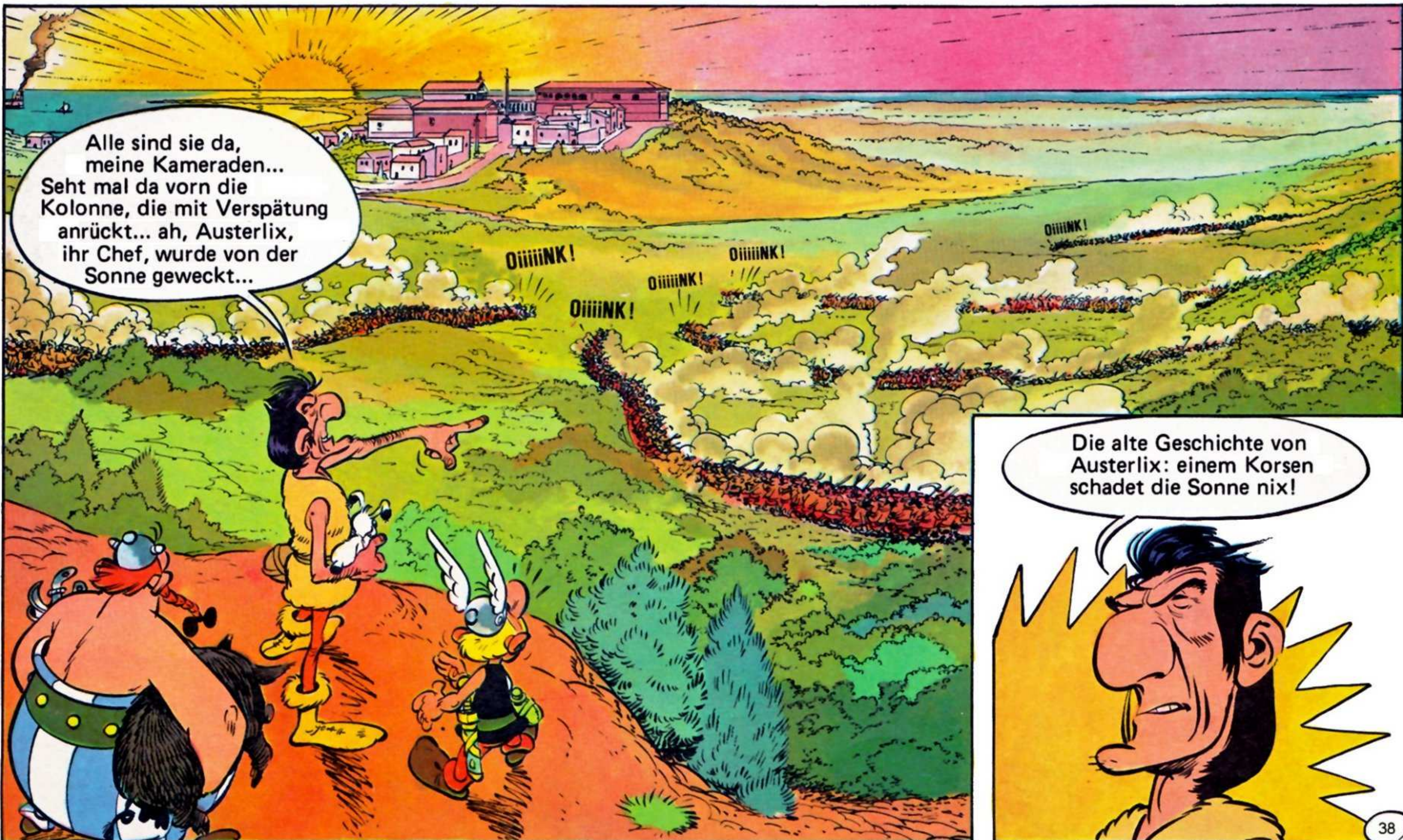


Die Korsen strömen aus den Dörfern, von den Bergen, aus dem Unterholz, von überallher in die weite Ebene von Aleria...



Oha, sind das aber viele!

Ja, das ist unsere Große Armee!



Alle sind sie da, meine Kameraden... Seht mal da vorn die Kolonne, die mit Verspätung anrückt... ah, Austerlix, ihr Chef, wurde von der Sonne geweckt...

Oiiiiink!

Oiiiiink!

Oiiiiink!

Oiiiiink!

Die alte Geschichte von Austerlix: einem Korsen schadet die Sonne nix!



Na, Salamix, geht's zum Dienst?

Oh, oh nein! Ich hab' die ganze Nacht gearbeitet!



Du? Du hast gearbeitet? Die ganze Nacht?

Was, wenn man fragen darf?

Oh, oh nein! Der Prätor hat mir untersagt, euch zu sagen, daß wir die Depots räumen!



Wie? Der Prätor läßt heimlich die Schuppen leeren?

Er hat die Absicht, sich abzusetzen und uns hier alleinzu lassen?

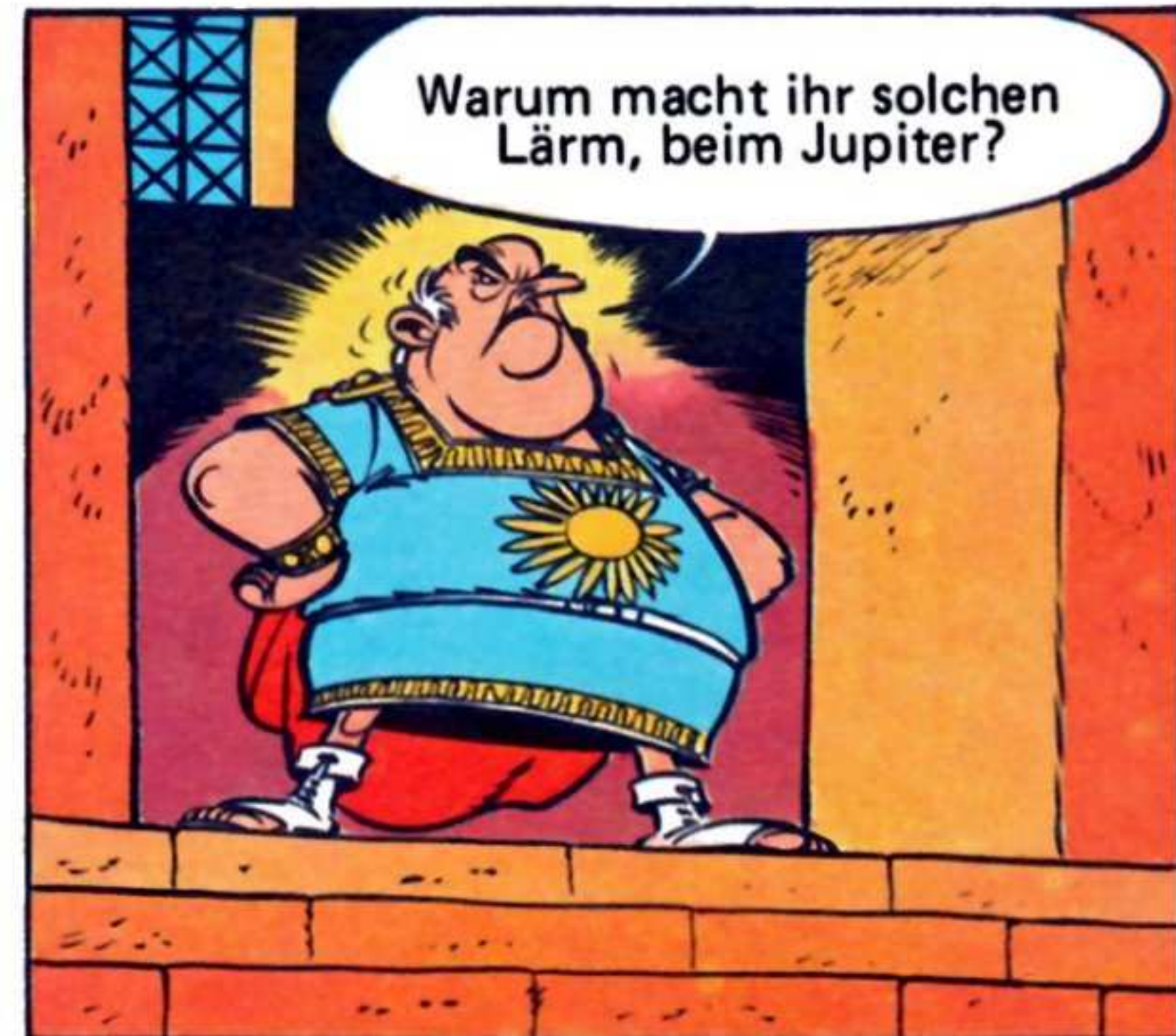
Wer hat Euch gesagt, daß wir alles auf eine Galeere verladen, bevor die Korsen angreifen? Raus mit der Sprache, wer hat's gesagt?



Kurz darauf...

Prätor! Wir verlangen, den Prätor Crassus Vampus zu sehen!

?



Warum macht ihr solchen Lärm, beim Jupiter?



Du läßt die Lagerhäuser leeren!

Du willst uns den Korsen preisgeben!

Sie werden uns angreifen!

Wer sagt denn sowas?



Ja, das wüßt' ich auch gar zu gern! Vielleicht der Kapitän von der Galeere, auf der wir verduften wollten, der...

Halt's Maul!



Meine Lieben! Die Korsen werden nicht angreifen! Ihr werdet doch nicht glauben, was die Spatzen von den Dächern pfeifen?!?



Vor den Toren von Aleria...

Das da ist ein nettes Plätzchen für uns!



**Alarm! Alarm! Die Korsen!
Ein Haufen Korsen direkt
vor der Stadt!**



Schau, schau!
Sagtest du nicht, die
Korsen würden nicht
angreifen?

**Das besprechen wir
später! Wir müssen
einen Ausfall machen,
bevor sie
einfallen!**



Genau! Aber
du gehst mit
uns!

Wir wollen
sichergehn, daß du
bis zum Ende der
Schlacht da bist...

Das ist
offener Aufruhr!
Ihr könnt doch euren
Chef nicht zwingen,
euch voranzu-
gehen!



Immer
das gleiche!

Das fängt aber
auch nie pünktlich
an!

Ich erinnere mich
an die Zeit, als es
pausenlos durch-
ging!

Ach, ich
wußte gar
nicht, daß der
Prätor auch
mitspielt.



Wer...wer
sind denn die
beiden da?

Weiß ich nicht. Aber
ich möchte nicht
vorne sein!



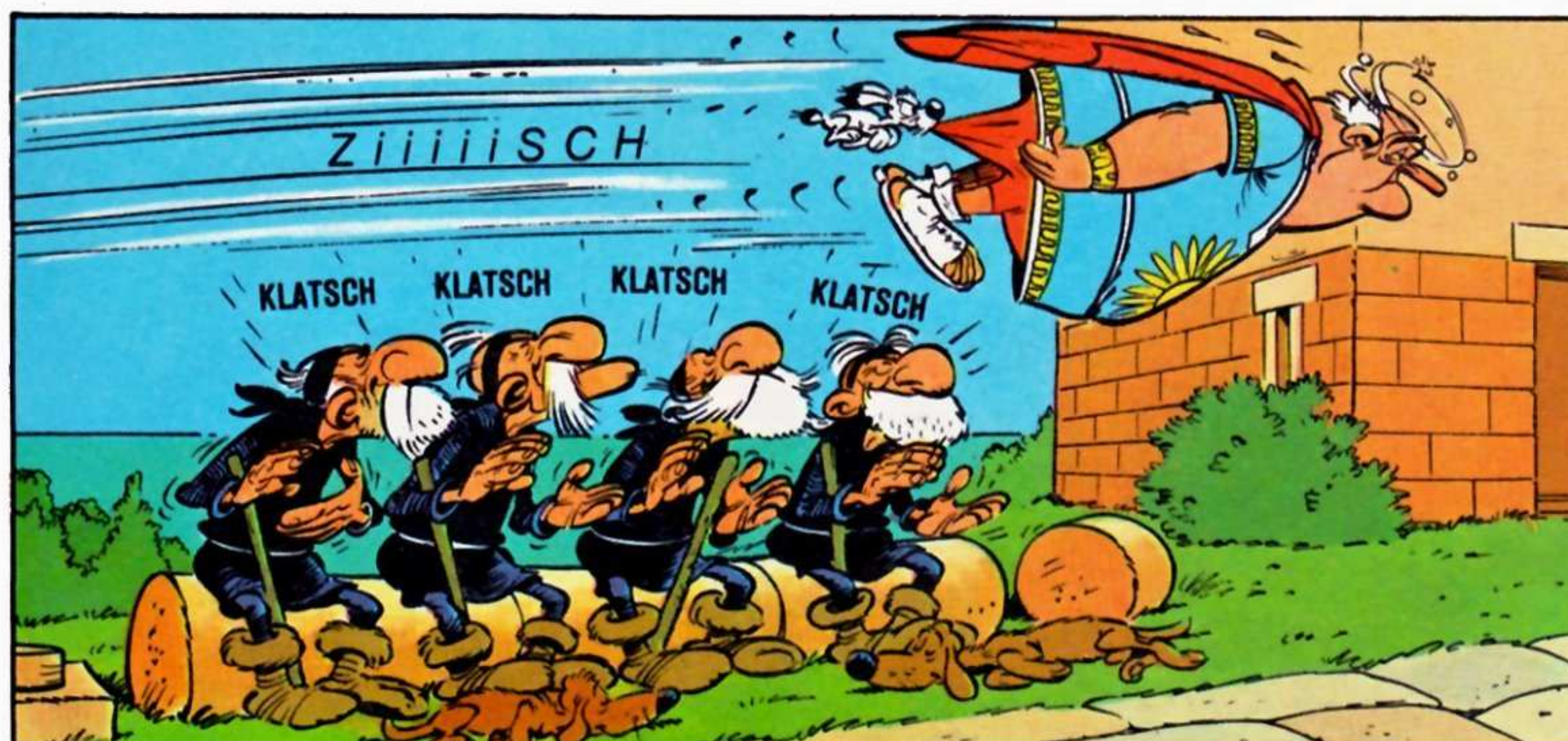
Ziiiiisch

KLATSCH

KLATSCH

KLATSCH

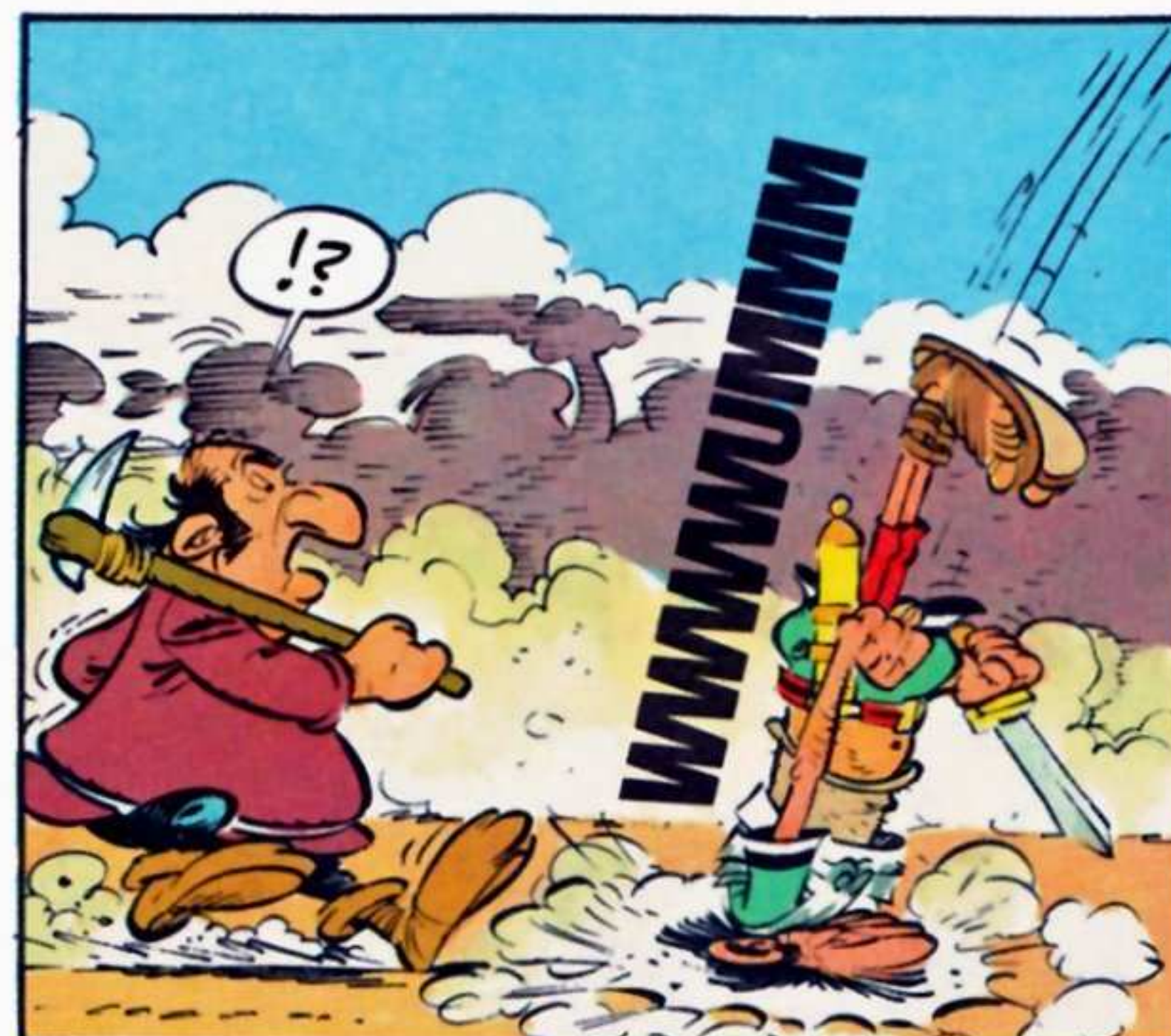
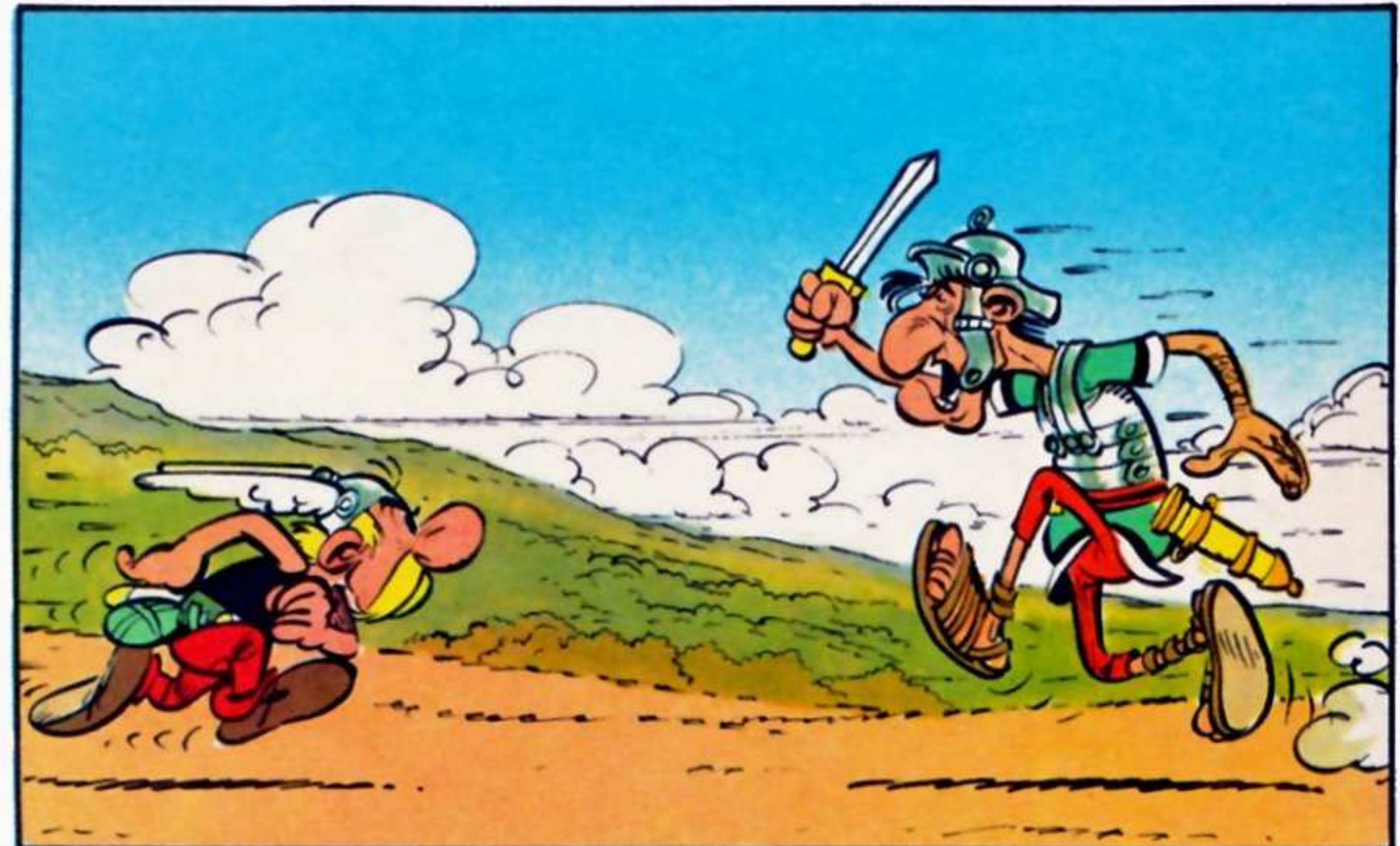
KLATSCH



Ich hab' sie mitgebracht, um ihnen zu zeigen,
wozu wir hier imstande sind. Und jetzt
zeigen sie es uns! Ausgerechnet welche vom
Kontinent!

**Gehn wir! Das
andere klären
wir später!**







Wir sind da, Kameraden!

Wir haben euch nicht gerufen! Hier sind wir die Gäste! Denkt an die Austern: die größten sind für uns!

Und ich dachte, die kleinsten sind die besten...

KRACKS



War das nicht ein guter Witz?



EIN WITZ?



Nanu, der kleine Salamix kommt zurück?

Da staunen die römischen Kameraden aber, was?

Nein, das haut sie sogar um!

Ist das da vorn nicht der kleine Mineralogix?

KNUFF
PUFF
ZACK
BUMM



Der da grade die beiden Römer vertrimmt?

Doch ja, er ist es, der kleine Mineralogix!

Der hat doch, glaub' ich, die kleine Desiderata geheiratet?

Die Schwester von Maccaronix? Der im Moment zusammen mit Habenix den Palast des Prätors demoliert?



Habenix? Der ist doch der Vetter von Paläontologix, der dort die vier Römer mit dem Schwert jagt?

Aber nein! Paläontologix, der ist der Vetter von Apathix!

Ach ja, der gerade die dicke Säule auf ein Römertrüppchen niederläßt...

Und Habenix ist der Vetter von Allestrix, der den Zenturio beißt...



Also, ich meine, wenn diese Familientreffen nicht wären, könnte man sich ja überhaupt nicht mehr sehen!

Es geht dem Ende zu. Die Garde ergibt sich, aber sie stirbt nicht!

Tatsächlich. Die Römer ergeben sich dem Sinfonix!



Apropos, wie geht es denn Errata, der Frau von Sinfonix?









Bleibt noch anzumerken, daß infolge dieser reichlich verwickelten Angelegenheit einer der Nachfahren der Sippe Azurix letztes Jahr von der korsischen Gendarmerie gefaßt wurde. Er hatte sich im Strauchwerk hinter einem Motel versteckt...



**Sie sind da!
Sie sind
wieder da!**



Na, Kinder,
war's schön da
unten?



Doch, sehr schön.
Da gibt's einfach alles:
Berge, Wälder, Wildbäche,
Büsche...



Und seit unserem
Aufenthalt auch ein
paar sehenswerte
römische Ruinen!



Und außerdem gab es dort
eine Menge sympathischer
Schweine. Idefix hat übrigens
viele Freundschaften ge-
schlossen.



Stimmt doch,
Idefix?



Wie immer liefert die Rückkehr unserer
Freunde auch diesmal den Anlaß für ein
wunderbares Gelage unter den Sternen...
Bei näherem Hinsehen kann man fest-
stellen, daß jede ihrer Expeditionen eine
Bereicherung bringt, da sich die Reisenden
ja jedesmal einige der angenehmsten
Bräuche des Gastlandes zu eigen machen...



ENDE
DER GESCHICHTE

UDERZO-
&
GOSCINNY

BSSSS!